Winter 2021

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Saarbrücken

Mitteilungen 02/21

Alpenverein und Skiclub Saarbrücken

98. Jahrgang | Nr. 2 | Dezember 2021

dav-saarbruecken.de

Skitour am Col de Bonomme / Vogesen
(Foto: E. Kreuter)

Foto: Archiv DAV-Saarbrücken

Ein frohes Weihnachtsfest,
ein gutes neues Jahr
und erlebnisreiche Aktivitäten
mit unserer DAV-Sektion Saarbrücken
wünschen Euch

Vorstand, Redaktion
und das Team der Geschäftsstelle

Liebe Vereinsmitglieder,

das Jahr 2021 war weiterhin dominiert von Corona und den Entscheidungen für den Verein. Bis Mai mussten wir fast alle Veranstaltungen absagen. Unsere Mitgliederversammlung am 05.05.2021 musste leider komplett digital durchgeführt werden. Dies war das erste Mal, dass wir uns nicht vor Ort treffen konnten. Aus Sicht des Vorstandes ist sie trotzdem gut gelaufen, und wir konnten alle Punkte diskutieren und abstimmen. Das Protokoll könnt ihr in dieser Ausgabe lesen.

Der sportliche Betrieb konnte erst wieder ab Juni langsam beginnen, nachdem die Coronaeinschränkungen gelockert worden waren. Das Training in der Schmollerschule wurde wieder aufgenommen, und einige alpine Ausbildungen / Touren konnten wieder angeboten werden. Teilweise mussten sie jedoch anders als geplant durchgeführt werden. Trotzdem können wir ganz zufrieden sein.

Bei der Inbetriebnahme der Kletterhalle war dies nicht so einfach. Es musste leider festgestellt werden, dass nach dem Umbau 2018 keine Abnahme bzw. Überprüfung der Kletterhalle stattgefunden hat. Dies konnte erst Anfang September nachgeholt werden, so dass der Kletterbetrieb erst ab 13.09.2021 wieder möglich war. Außerdem konnte nach dem Austritt der Bergfreunde aus dem SBSB die Arbeitsgemeinschaft nicht weitergeführt werden. Hierzu gab es einige Gespräche, und letztendlich wurde eine Lösung gefunden. Die Kletterhalle wird ab sofort vom ASS und dem SBSB in einer Arbeitsgemeinschaft weiter betrieben, die Bergfreunde mieten Kletterzeiten bei der ARGE.

Der Vorstand musste sich desweiteren mit der Bestrebung der Bergfreunde beschäftigen, einen neuen DAV-Landesverband zu gründen. Dazu gab es einige Gespräche mit dem DAV, dem SBSB und dem LSVS. Das Thema ist noch nicht abgeschlossen und wird uns wohl auch 2022 weiter beschäftigen. Der DAV-Landesverband hat als Schwerpunkte Naturschutz und Wettkampfklettern. Momentan ist er ein Teil des SBSB, und es gibt einen sehr erfolgreichen Kletterkader im Saarland.

Weiterhin haben wir immer noch keinen Schatzmeister bzw. Schatzmeisterin. Bitte hört euch um, ob in den einzelnen Gruppen jemand bereit ist, dieses wichtige Amt zu übernehmen. Es würde den Vorstand sehr entlasten, wenn seine Mitglieder nicht Doppelfunktionen ausüben müssten. Auch für die Jugend suchen wir noch einen Jugendreferenten als Vertreter und Sprecher der Jugend innerhalb des Vorstandes. Bei der Größe des Vereins sollten sich weitere Mitarbeiter finden lassen. Interessenten können mich jederzeit ansprechen.

Für das Jahr 2022 sind wieder folgende Sektionsveranstaltungen geplant:

11.05.2022	Mitgliederversammlung
14./15.04. - 18.04.2022	Osterfahrt Saarbrücker Hütte
24.06. - 26.06.2022	Sonnwendfeier in den Vogesen
30.07. - 03.08.2022	Sommersektionsfahrt auf die Saarbrücker Hütte

Wir wünschen allen viel Gesundheit und schöne Touren.

Für den Vorstand
Ingeborg Frank

Beitragsanpassung ab 2022 beschlossen

Da unsere Mitgliederversammlung 2020 aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfand, konnten wir über eine Beitragserhöhung für 2021 nicht abstimmen. Damit wurden die Beiträge 2021 beibehalten. Auf der Mitgliederversammlung am 05.05.2021 wurde nun folgende Beitragserhöhung ab 2022 beschlossen. Es ist seit 10 Jahren die erste Erhöhung.

Kategorie / Jahr	Beitrag ab 2022
A-Mitglieder	72,00
B-Mitglieder	36,00
D-Mitglieder (Junioren)	36,00
Jugend (bis 18 Jahren)	36,00
K-Mitglieder (bis 13 Jahren)	14,00

INHALT

Weihnachtsfrüße 2021 2
Informationen aus dem Vorstand 3
Inhaltsverzeichnis 4
Redaktionsteam – In eigener Sache 5
Saarbrücker Hütte/Silvretta und Auberge du Schantzwasen/Vogesen 6
Infos aktuell 7
Jubilare 2021 / Vortragsveranstaltungen 2021/2022 8
Protokoll der digitalen Mitgliederversammlung am 05. Mai 2021 10
Naturschutz: Vorstellung der Naturschutzreferentin DAV Saarbrücken Nora Jankowski. 13
Mit dem gelben Band gegen Lebensmittelverschwendung auf Streuobstwiesen 14
Bericht: Alpine Felstechnik in den Kirner Dolomiten 15
Bericht: Verwall Hüttentour 16
Aktuelles zur Saarbrücker Hütte. 17
Bericht: Führungstour in der Silvretta 18
Bericht: Hochtouren im Wallis. 20
Bericht: Piz Morteratsch – Gipfel mit Berninablick. 22
Bericht: Sommersektionsfahrt – Tatort: Silvretta 24
Bericht: Gletschergrundkurs Sektion Saarbrücken 26
Interessantes am Wegesrand: Das Gedenkkreuz am Hüttenweg. 28
Rückblick Wettkampfsaison Klettern 2021 30
Terminkalender. 32
Sektionsfahrten 2022 35
Alpines Programm. 37
Kletterprogramm 45
Bericht: Vogesenherbst 48
JASS: Ausschreibung Kletterfahrt 2022 Fronleichnam. 49
Bericht: Die Murgleiter für Senioren 50
Wanderplan 2022 - Tageswanderungen 52
Übersicht Leiterinnen und Leiter von Wanderungen, Touren, Hochtouren, Skitouren, Kletterfahrten usw. . . . 56
Wanderplan 2022 -Mehrtageswanderungen im Mittelgebirge 57
Radtourengruppe: Radtouren Vorschau 2022. 57
Bericht Radwandern 2021 58
Ski Alpin: Skireferat Jahresbericht 2021 / Trainingstermine Training in der Skihalle Amnéville 2022. 59
Ski Alpin: Rennkader Trainingsmaßnahmen 2022 / Wettkämpfe alpin 60
Ski Alpin: Fahrtausschreibungen Saison 2021/2022. 61
Impressum / Personalien 62

Redaktionsteam – In eigener Sache

Liebe Sektionsmitglieder!

Aller Hoffnungen zum Trotz, es war leider wieder nichts mit einer normalen und unbelasteten Bergsaison! Insbesondere im ersten Halbjahr 2021 diktierte uns Corona die Spielregeln noch wesentlich stärker, als wir ohnehin schon befürchtet hatten. Dazu geizten die letzten Monate über weite Strecken mit trockenen, wirklich hochsommerlichen Sonnenstunden. Umso erfreulicher ist, dass sich die Natur- und Bergbegeisterung unserer Sektionsmitglieder nicht klein kriegen ließ. Geschlossene Kletterhallen und begrenzte Übernachtungskontingente in den alpinen Berghütten führten notgedrungen dazu, dass viele von uns ihre Freizeitaktivitäten in die wohnortnahe Umgebung verlegten. Und damit – zuweilen gänzlich unerwartet - bislang unbekannte Naturschönheiten direkt vor der Haustür entdeckten!
Mit Gelassenheit und Bereitschaft zur Selbstbeschränkung auf das Wesentliche ließen sich aber trotz allem auch spektakuläre Berg-, Kletter- und Radabenteuer erleben. All das findet sich als bunter Strauß von Beiträgen in diesem ASS-Heft 02/2021 wieder. Lebendige Erlebnisberichte, die uns Bewunderung und in einem Fall sogar ein Schmunzeln entlocken! Rad- und Wandertouren, die zum Nachahmen einladen! Denkwürdige Entdeckungen am Wegesrand! Selbstporträt und erste Initiativen der neuen Naturschutzreferentin! Nach langer Zwangspause endlich wieder Vortragsveranstaltungen, die das Kopfkino ankurbeln! Und nicht zuletzt ein pralles Angebot an bergsportlichen Ausbildungen und Gemeinschaftsunternehmungen für den kommenden Winter und die Bergsaison 2022. Die Hoffnung auf bessere Zeiten stirbt bekanntlich zuletzt.

Bei allem Spaß an der Lektüre dieses Heftes möchten wir allen Leserinnen und Lesern dringend den regelmäßigen Besuch unserer Vereins-Homepage empfehlen. Angesichts der immer noch unklaren Entwicklung der Corona-Situation sind kurzfristige Änderungen oder gar Absagen von Veranstaltungen leider nicht auszuschließen. Der jeweilige Stand kann jedoch tagesaktuell auf der Homepage eingesehen werden.

Anerkennung und Dank zollen wir als Redaktionsteam allen Einsendern der Berichte, Tourenangebote und Ausbildungsausschreibungen. Alle Beiträge lagen zu unserer großen Freude pünktlich zum Redaktionsschluss vor. Der inzwischen weitgehende Verzicht auf „schwer verdauliche" Dateiformate zu Gunsten von WORD und JPG erleichtert uns die Redaktionsarbeit enorm. Gleichzeitig weisen wir auf den 11. Febr. 2022 als nächsten Redaktionsschluss für das Frühjahrsheft 01/2022 hin. Aus gg. Anlass bitten wir darum, alle Berichte, Ausschreibungen, Anfragen, Kommentare usw. künftig nicht mehr an einzelne Redaktionsmitglieder zu senden, sondern ausschließlich an die Redaktions-Emailadresse redaktion.assinfo@gmail.com. Dort sind alle Nachrichten für jedes Redaktionsmitglied ohne umständliche Weiterleitungen zugänglich. Die interne Verteilung der Zuständigkeiten und Aufgaben trifft das Redaktionsteam selbst.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Förderern und Gönnern unserer Sektion ein gesundes und harmonisches Weihnachtsfest und einen zuversichtlichen Start ins Neue Jahr!

Für das Redaktionsteam
Jo Schindelhauer-Deutscher

Hinweis zur Corona-Situation

Keiner weiß wo die Reise in den nächsten Monaten hingeht und was das Pandemiegeschehen noch an Überraschungen für uns bereithält. Deshalb können gedruckte Informationen unter Umständen schnell von den aktuellen Entwicklungen überholt werden. Wir halten unser online-Programm auf unserer Webseite: dav-saarbruecken.de immer auf dem neuesten Stand. Über den QR-Code kommt ihr direkt zu den Terminen.

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite:
dav-saarbruecken.de

SAARBRÜCKER HÜTTE

Saarbrücker Hütte, 2538 m,
Partenen/Montafon (Silvretta)

Saarbrücker Hütte / Silvretta

www.saarbrueckerhuette.com
www.montafonrunde.at
Tel.: +43 650 8301434
Mobil: +43 664 892 5587
Hüttenwirte: Stefan und Tanja Schöpf
A-6553 GALTÜR, Galtür 19c
info@saarbrueckerhuette.com
Während der Hüttenöffnungszeiten per Mail nicht erreichbar, nur Telefon oder Fax

BEWIRTSCHAFTET WANN?

Winter:
08.04.2022 – 18.04.2022

Sommer:
01.07.2022 – 25.09.2022

Bargeldlose Bezahlung ist nicht möglich!

Buchungen können jetzt direkt über die Internetseiten der Sektion oder der Saarbrücker Hütte vorgenommen werden.

Hüttenwart: Gerhard Görlitz
Wegewart: Edi Hautz
Übernachtungsgebühren: (in €)

	Mitglieder	Nichtmitgl.
Zweierzimmer:		
Erwachsene	15,00	25,00
Junioren (19 -25 Jahre)	15,00	25,00
Jugend (7- 18 Jahre)	12,00	22,00
Kinder (bis 6 Jahre)	6,00	12,00
Mehrbettzimmer:		
Erwachsene	12,00	22,00
Junioren (19 -25 Jahre)	12,00	22,00
Jugend (7- 18 Jahre)	9,00	19,00
Kinder (bis 6 Jahre)	6,00	12,00
Matratzenlager:		
Erwachsene	8,00	18,00
Junioren (19 -25 Jahre)	7,00	17,00
Jugend (7- 18 Jahre)	6,00	16,00
Kinder (bis 6 Jahre)	0,00	0,00

Frühstück und Abendessen: 31,00 €

Winterraumtarif:		
Erwachsene	10,00	20,00
Junioren (19 -25 Jahre)	8,00	18,00
Jugend (7- 18 Jahre)	5,00	15,00
Kinder (bis 6 Jahre)	0,00	0,00

Dieser Wintertarif enthält bereits den Brennholzbeitrag und den Infrastrukturbeitrag zur Nutzung der Selbstversorgerräumlichkeiten.

DAV-Vertragshaus „Auberge du Schantzwasen“
Tanet/Vogesen, 1100 m

Auberge du Schantzwasen

Eigentümer: Familie HININGER
F-68140 Stosswihr
Tel. 0033 389 77 30 11
contact@auberge-schantzwasen.com
www. auberge-schantzwasen.com

Die „Auberge du Schantzwasen“ wurde im Dezember 2008 vom DAV als Vertragshaus anerkannt, d.h. AV-Mitglieder erhalten gegen Vorlage ihres AV-Ausweises die gleichen Mitgliedernachlässe wie vor dem Verkauf der Hütte.

Übernachtungspreise:
Bitte informieren Sie sich auf der Homepage www. auberge-schantzwasen.com

Ruhetage:
Dienstag und Mittwoch,
nicht an Weihnachten, Jahreswechsel und im Februar, Übernachtung mit Frühstück ohne HP an Ruhetagen bei Anreise bis Montag möglich, Betriebsferien und weitere Ruhetage bitte erfragen

Stimmen Adresse und Kontaktdaten noch?

An alle ASS-Mitglieder!

Bitte meldet alle Änderungen eurer Anschrift, Telefonnummern, Email-Adressen oder Bankverbindung umgehend an die Geschäftsstelle der Sektion Saarbrücken. Dies gilt insbesondere für alle Leiterinnen und Leiter von Wanderungen, Touren, Hochtouren, Skitouren, Kletterfahrten usw. Nur korrekte Kontaktdaten ermöglichen potentiellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine reibungslose Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen.

Die Mitgliedsbeiträge werden am 2. Werktag im neuen Jahr von den zu diesem Zeitpunkt bekannten Konten abgebucht. Deshalb die dringende Bitte, zwischenzeitliche Änderungen der Bankverbindung unbedingt noch vor Ende des Jahres 2021 an die Geschäftsstelle zu melden!

Zum Jahreswechsel werden grundsätzlich auch die Aktualisierungen der Altersstufen bei Kindern, Jugendlichen und Junioren vorgenommen. Bei Vollendung des 13., 18. und 25. Lebensjahres erhöht sich der jährliche Mitgliedsbeitrag.

MITGLIEDERBEWEGUNGEN 2021

Neuaufnahmen in 2021:	196
Kündigungen in 2021:	97
Mitgliederstand am 12.10.2021:	**2626**

Umzug, Namensänderung ... jetzt könnt ihr eure Mitgliederdaten ganz einfach online beim DAV ändern.

Mein.Alpenverein

Bisher war es nur per Brief, e-Mail, Kontaktanfrage über unsere Webseite oder persönlich möglich, der Sektion Änderungen zu seinen Mitglieder-daten zu senden. Diese Wege bleiben auch weiterhin für alle unsere Mitglieder erhalten.

Da immer mehr Vereinsmitglieder im Internet täglich unterwegs sind, hat der DAV die Webseite „Mein.Alpenverein“ erstellt, über sie haben die Sektionsmitglieder die Möglichkeit, online Änderungen ihrer persönlichen Daten, wie Adresse, Tel.-Nr und Bankdaten etc., zu machen. Diese Änderungen werden dann in die Mitgliederverwaltung unserer Sektion übertragen.

Auf unserer Webseite www.dav-saarbruecken.de findet ihr den Button „Mein Alpenverein“. Darüber gelangt ihr auf die Web-Seite des DAV, wo ihr nach der Registrierung Eure Daten ändern könnt. Eine nähere Beschreibung findet ihr auf unserer Webseite.

Workshop zur Homepage der Sektion

Dieser Workshop richtet sich an alle, die …

- Inhalte auf der Homepage veröffentlichen möchten
- sich bisher nicht an die Homepage ran getraut haben
- Touren, Kurse, Wanderungen, Skifreizeiten usw. für den ASS anbieten und darüber berichten möchten
- Ideen zur Weiterentwicklung der Homepage haben
- sich aktiv (journalistisch) einbringen möchten z.B. via Social Media

Wir schauen uns an, wie ihr Veranstaltungen einstellen, News / Meldungen erstellen, Seiten eurer Gruppe (z.B. Klettern, Ski, Ausbildung) gestalten könnt und klären technische Fragen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Termin: Samstag, 29. Januar 2022, 14 Uhr

Ort: Geschäftsstelle ASS oder remote (je nach IT-Affinität der Teilnehmer)
Anmeldung bitte bei
Stefan Koppermann,
s.koppermann@gmail.com
oder 0176 83185492

JUBILARE 2021

Leider zwangen uns die durch Corona bedingten Risiken und Einschränkungen auch in diesem Jahr zur Absage der traditionellen Jubilarehrung im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins. Dennoch ist es unserem Verein und seinem Vorstand ein dringendes Bedürfnis, den Jubilaren für ihre langjährige Verbundenheit und ihr Engagement zu danken. Gleichzeitig hoffen wir von ganzem Herzen, alle diesjährigen Jubilare bei der Jahresabschlussfeier 2022 wieder ohne Auflagen in gewohnter Weise begrüßen zu dürfen.

Ingeborg Frank
1. Vorsitzende

70 Jahre Mitgliedschaft
Dr. Hermann Sieber, Erich Götten,

60 Jahre Mitgliedschaft
Wilhelm Muskalla, Walter Kunz, Eike Wolff

50 Jahre Mitgliedschaft
Johann Betz, Dr. Rüdiger Sareika, Norbert Stützle, Thomas Diehl

40 Jahre Mitgliedschaft
Karin Müller, Inge Latz, Bruno Latz, Peter Veit, Stefan Müller, Roswitha Blatt, Ulrich Stellmacher, Marianne Morawietz

25 Jahre Mitgliedschaft
Gernot Hahn, Hans Müller-Wiegand, Christa Heinrich, Dr. Gabriele Limmer, Dr. Joachim Limmer, Isabel Mlitz, Jürgen Roland, Valentin Adam, Jörg Ammann, Dr. Anselm Römer, Gerhard Lang, Klaus Schirra, Werner Deuble, Werner Müller, Heiko Scherer, Daniel Vogel, Hermann-Josef Müller

Foto: Anja Lorscheider

Einladung zu unseren Vortrags-veranstaltungen 2021/2022

Nach einer langen, durch Corona bedingten Pause beabsichtigen wir, ab Dezember 2021 wieder Vorträge anzubieten.

Sie finden wie bisher jeweils dienstags um **19:45 Uhr im Ruderclub Saar, Hindenburgstraße 65, 66119 Saarbrücken** statt. Die Referenten und der Vortragswart Rainer Lorscheider würden sich über eine rege Beteiligung freuen.

Zur Beachtung!

Aufgrund der nach wie vor heiklen Coronalage ist der Besuch der angebotenen Vortrags-veranstaltungen nur entsprechend der zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln möglich. Dies sind aktuell der gültige Nachweis einer zweifachen Impfung, der Nachweis einer Genesung oder ein tagesaktuelles negatives Testergebnis.

Leider können auch Corona bedingte kurzfristi-ge Terminänderungen oder gar Absagen von Veranstaltungen notwendig werden. Wir bitten deshalb alle interessierten Besucher der Vorträge, sich grundsätzlich über den jeweiligen Stand der Veranstaltung auf der Homepage unserer Sektion www.dav-saarbruecken.de zu informieren.

Foto: Anja Lorscheider

Dienstag, 21.12.2021

Senda Sursilvana und Via Engiadina

Anja Lorscheider

Zwei sehr schöne Fernwanderwege, die auch für etwas geübte Senioren noch machbar sind. Der eine führt von Andermatt nach Chur, oberhalb des Vorderrheins und zum Schluss durch die spektakuläre Rheinschlucht. Der andere von Zernez bis Vinadi oberhalb des Inntals durchs Unterengadin, jeweils ca. eine Woche. Von den Bergpfaden steigt man immer wieder mal in nette Dörfer ab, wo man auch übernachtet. Im Frühsommer ist die Blütenpracht überwältigend.

Foto: Norbert Kolling

Dienstag, 25.01.2022

Aktiv in der Pandemie

Norbert Kolling

Ein kleiner Streifzug vom Entdecken der Heimat bis zu den ersten Reisen zu weiter entfernten Zielen. Mit Bildern vom Saarland, der Pfalz, Franken, den Vogesen und dem Stubaital.

Foto: Joachim Sudmöller

Dienstag, 11.01.2022

Radtour durch drei Länder über die höchsten Pässe der Alpen.

Joachim Sudmöller

Fünf Personen sind im Sommer 2021 zu einer 3-wöchigen Radtour aufgebrochen. Der Startpunkt war Montreux am Genfer See. Die Strecke führte durch Savoyen, danach über den kleinen St. Bernard in die Provinzen Aosta und Piemont und schließlich über den großen St. Bernard zurück in die Schweiz.Die Rundreise umfasste ca. 1400 km und ging unfallfrei und mit vielen neuen Eindrücken und Fotos zu Ende.

Foto: Wolfgang Reinstädtler

Dienstag, 08.02.2022

Vogesendurchquerung auf der GR 5 von Wissembourg nach Belfort

Wolfgang Reinstädtler

Die GR 5 verläuft von Norden nach Süden durch die Vogesen. Bei ihrem teils mäanderförmigen Weg verbindet sie die schönsten Flecken der Vogesen miteinander. In 30 Etappen wanderten wir mit Gepäck von den bizarren Felsburgen der pfälzisch-elsässischen Grenze an Donon, Odilienberg und Haut-Koenigsbourg vorbei, durch die Hochvogesen mit alpinem Charakter bis nach Belfort.

Protokoll der digitalen Mitgliederversammlung des Alpenverein und Skiclub Saarbrücken e.V. am Mittwoch, 05. Mai 2021

Zugeschaltet:	54 Mitglieder
Beginn:	19:10 Uhr
Ende:	21:25 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP 1: Begrüßung

Ingeborg Frank, die 1. Vorsitzende des ASS, begrüßt die zugeschalteten Teilnehmer und freut sich darüber, dass das Onlineangebot so gut angenommen wurde. Sie stellt fest, dass die Technik zu funktionieren scheint. Den Zeitrahmen bis 21:30 Uhr gilt es wegen der geltenden Ausgangssperre ab 22 Uhr im Auge zu behalten. Bei der Abstimmung über Pingo wird Bärbel Rauh unterstützend tätig sein und die Fragen zur jeweiligen Abstimmung einstellen. Ingeborg Frank bedankt sich bei allen ehrenamtlich Tätigen des Vereins sowie den Vorstandskollegen für die Unterstützung bei der Vereinsarbeit.

Im Gedenken an die seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder bittet Ingeborg Frank um ein kurzes Innehalten.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Zur heutigen Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß eingeladen. Mit 54 zugeschalteten und stimmberechtigten Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 3: Tätigkeitsberichte des Vorstandes und der Referenten

Ingeborg Frank beginnt ihren Tätigkeitsbericht damit, dass Gerhard Görlitz und sie im März 2019 als Vorstand neu gewählt wurden und sich zunächst in die Materie einarbeiten mussten. Gerhard Görlitz, der 2. Vorsitzende und gleichzeitig als Hüttenwart zuständig für die Saarbrücker Hütte, konnte sich mit Unterstützung des gebildeten Hütten- und Wegeausschusses und bei mehreren Besuchen der Hütte ein Bild über deren Zustand und erforderliche Instandhaltungsarbeiten machen. Da 2020 wegen der Corona-Pandemie keine Mitgliederversammlung stattfinden konnte, wird der Tätigkeitsbericht die Jahre 2019 und 2020 umfassen.

Der Vorstand hat sich zu monatlichen Sitzungen getroffen, 2020 zeitweise digital mit Hilfe des vom DAV München zur Verfügung gestellten Microsoft Teams. 2019 wurde die Geschäftsordnung des Vorstandes und des Beirates aktualisiert sowie das Organigramm dazu neu erstellt. Verabredet wurde, dass der Beirat zweimal jährlich tagt.

2020 waren die Vereinsaktivitäten von vielen Einschränkungen und Absagen betroffen. Der Vorstand hat sich eng an den Corona-Entscheidungen des Bundes und der Länder orientiert und den Tourenführern die in den Vorstandssitzungen gefassten Beschlüsse zeitnah per Mail und über die Internetseite mitgeteilt. Die Osterfahrt zur Saarbrücker Hütte musste abgesagt werden, da die Hütte nicht öffnen durfte. Die Sektionsfahrt im Sommer konnte mit geringerer Teilnehmerzahl und besonderen Hygieneauflagen stattfinden.

Die Kletterhalle in Ensdorf wurde trotz eines erarbeiteten Hygienekonzeptes von der Gemeinde Ensdorf geschlossen und ist es bis heute.

Aus Kostengründen wurde die Erscheinungsweise des Vereinsheftes von vier auf zwei Hefte jährlich (Sommer- und Winterheft) umgestellt.

Im letzten Herbst hat Stefan Hafner sein Amt als Jugendreferent abgegeben. Ein Nachfolger*in konnte noch nicht gefunden werden.

Die Berichte der Referenten wurden bereits veröffentlicht oder werden im Winterheft zu lesen sein.

TOP 4: Kassenbericht 2019 und 2020

Mit der Einladung zur Teilnahme an der Versammlung wurden die Bilanzen 2019 und 2020 (Anlagen 2 und 3) zur Verfügung gestellt. Aus diesem Grund wird nicht im Detail auf die einzelnen Positionen eingegangen. Fragen aus dem Kreis der Mitglieder werden beantwortet.

TOP 5: Nachträgliche Beschlussfassung über den Haushalt 2020

Ebenso wurden die Haushalte 2020 und 2021 (Anlagen 4 und 5) vorab zur Kenntnisnahme verschickt. Wegen der besonderen Umstände wurde für 2020 vorsichtig geplant. Im alpinen und im Sportbereich

wurden dagegen keine Einschränkungen vorgenommen.
Zur Einnahmensituation der Saarbrücker Hütte führt Ingeborg Frank aus, dass es wegen des sehr guten Wetters im letzten Sommer viele Tagesgäste gab. Die Zahl der Übernachtungsgäste war dagegen Coronabedingt rückläufig. Aus den Hüttenpatenschaften sind die jährlichen Zuschüsse eingegangen. Die Instandsetzung der Brücke über den Kromerbach wurde vom DAV München bezuschusst.
Mit 44 Ja-Stimmen und einer Enthaltung wird der Haushalt 2020 nachträglich genehmigt.

TOP 6: Berichte der Rechnungsprüfer für die Jahre 2019 und 2020

Dieter Körner trägt die Kurzfassung des Berichtes über die Prüfung des Rechnungswesens und des Jahresabschlusses 2020 vor. Die Berichte der Rechnungsprüfer für die Jahre 2019 und 2020 sind dem Protokoll beigefügt (Anlagen 6 und 7).

TOP 7: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für 2019 und 2020

Heinz Müller schlägt den Teilnehmenden die Entlastung des Vorstandes vor.

Dem wird mit 46 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 8: Saarbrücker Hütte

Gerhard Görlitz gibt in seinem Bericht zur Saarbrücker Hütte einen Überblick über die finanzielle Situation der Hütte und erklärt, dass diese wirtschaftlich recht gut dasteht und momentan kein Zuschussbetrieb ist. Die Kosten lagen in 2019 deutlich niedriger als geplant, da er als neuer Hüttenwart in puncto Geld ausgeben zurückhaltend war. Zudem wurden 2019 und 2020 gute Pachterträge erzielt. Weniger Geld wurde für die Instandhaltung der Wege ausgegeben.

Gerhard Görlitz zeigt mittels Folienpräsentation (Anlage 8) die in 2019 und 2020 getätigten Investitionen und die in 2021 geplanten Maßnahmen. Danach stellt er die Projekte Neue Abwasserreinigungsanlage und Erneuerung der Energieversorgung mit den geplanten Kosten und der zu erwartenden Förderung vor. Durch die für diesen Zweck gebildeten Rücklagen ist der für den Verein zu zahlende Betrag von ca. 120.000,00 € gut abgedeckt. Abschließend bittet Gerhard Görlitz um die Zustimmung zu diesen Maßnahmen und bedankt sich besonders bei den Mitgliedern des Hütten- und Wegeausschusses für ihre Unterstützung.

Die von Leo Lauer und Alexander Dornhöfer gestellten Detailfragen zu den einzelnen Vorhaben werden von Gerhard Görlitz und Reinhold Frank, der dem Hüttenausschuss angehört, ausführlich beantwortet.

Den geplanten Baumaßnahmen wird mit 44 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

TOP 9: Statusberichte

9.1 LSVS / SBSB

Ingeborg Frank informiert, dass die Sektion Bergfreunde Saar (SBS) zum 31.12.2020 aus dem Saarländischen Bergsteiger- und Skiläuferbund (SBSB) ausgetreten ist. Der Vorstand hat dagegen keinen Grund gesehen, dies ebenfalls zu tun. Der ASS wird dem SBSB wegen der bisher guten und erfolgreichen Zusammenarbeit weiter angehören und mit ihm die Kletterhalle in Ensdorf betreiben. Bisher nicht geklärt ist, wie deren zukünftige Nutzung durch die SBS erfolgen kann. Es ergibt sich eine lebhafte Diskussion, in der die Problematik der Fortsetzung in der bisherigen Form nicht gesehen wird. Heinz Müller erklärt abschließend, dass in der Satzung des SBSB als Fachverband der Bergsteiger und Skiläufer eine Zusammenarbeit mit Nicht-Mitgliedern nicht vorgesehen ist. Öffentliche Gelder dürfen nur an Mitglieder des Landessportverbandes für das Saarland (LSVS) vergeben werden. Heinz Klein, der dem Vorstand des SBSB angehört, erklärt, dass man beim SBSB dabei ist, eine Lösung zu finden und diese spätestens vor der erneuten Öffnung der Kletterhalle bekanntgeben wird.

An dieser Stelle beendet Ingeborg Frank die Diskussion. Zu ihrem Statusbericht zum LSVS/SBSB ist heute kein Beschluss der Mitgliederversammlung zu fassen.

9.2 Geplanter DAV-Landesverband Rheinland-Pfalz/Saar

Der Vorstand des ASS hat im Februar 2021 einstimmig beschlossen, dem geplanten neuen DAV-Landesverband Rheinland-Pfalz/Saar nicht beizutreten, zumal die rechtzeitig vor der anberaumten Gründungsversammlung an den Vorstand der SBS eingereichten Fragen nicht genügend beantwortet wurden. Weiteres Gründungsmitglied neben der SBS ist die DAV-Sektion Hochwald. Der beim LSVS gestellte Antrag auf Anerkennung ist laut Aussage eines Gründungsmitglieds noch nicht bearbeitet. Die Zustimmung des SBSB zur Verbandsgründung steht noch aus.

TOP 10: Beschlussfassung über den Antrag auf eine Beitragserhöhung ab 2022

Ingeborg Frank trägt die Gründe, die eine Beitragserhöhung um 6,00 € auf 72,00 € erforderlich machen, kurz vor. Da die Beitragserhöhung bereits auf der Tagesordnung 2020 stand, wurde die Notwendigkeit aufgrund höherer Abgaben an den DAV-Hauptverband bereits ausführlich kommuniziert. Eine rückwirkende Erhöhung ab 2021 wurde nicht in Betracht gezogen. Es wird um Zustimmung zu dieser seit 10 Jahren ersten Erhöhung gebeten.

Die Beitragserhöhung ab 2022 wird mit 41 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen beschlossen.

TOP 11: Wahlen

11.1 Wahl eines Versammlungsleiters

Heinz Müller wird einstimmig als Versammlungsleiter gewählt. Er spricht dem Vorstand seinen Dank für die gute Vereinsarbeit in diesen schwierigen Zeiten aus.

11.2 Neuwahl des Vorstands

- Vorsitzende*r
  Einzige Kandidatin: Ingeborg Frank
  Ingeborg Frank wird mit 43 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme sowie eigener Enthaltung gewählt.

- Vorsitzende*r
  Einziger Kandidat: Gerhard Görlitz
  Gerhard Görlitz wird mit 47 Ja-Stimmen gewählt.

- Schatzmeister*in
  Für dieses Amt konnte niemand gefunden werden.

- Schriftführer*in
  Einzige Kandidatin: Gisela Dill
  Gisela Dill wird mit 47 Ja-Stimmen sowie eigener Enthaltung gewählt.

11.3 Nachwahlen zum Beirat

- Referent*in Naturschutz:
  Einzige Kandidatin: Nora Jankowski
  Nora Jankowski wird mit 45 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt.

- Webmaster:
  Einziger Kandidat: Stefan Koppermann
  Stefan Koppermann wird mit 44 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme sowie eigener Enthaltung gewählt.

- Leiter*in Geschäftsstelle
  Für dieses Amt konnte niemand gefunden werden.

- Leiter*in Skischule
  Einziger Kandidat: Jan Kohler
  Jan Kohler wird mit 43 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 6 Enthaltungen gewählt.

- Kassierer*in
  Einzige Kandidatin: Dorothe Dunkel
  Dorothe Dunkel wird mit 49 Ja-Stimmen sowie eigener Enthaltung gewählt.

Alle Gewählten – sowohl zum Vorstand als auch zum Beirat – nehmen die Wahl an.

TOP 12: Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2021

Ingeborg Frank zeigt das Datenblatt zu dem Haushaltsvoranschlag 2021 (Anlage 5), das sich an den Zahlen des Vorjahres orientiert und verweist lediglich auf einige Veränderungen bei den Ausgaben. Für sportliche Aktivitäten werden die Ausgaben nicht reduziert. Bei den Einnahmen ist erfreulicherweise ein Corona-Zuschuss der Landesregierung in Höhe von 3.000,00 € eingegangen. Ein Zuschuss des SBSB über 5.000,00 € ist avisiert.

Der Haushalt 2021 wird mit 45 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

TOP 13: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Ingeborg Frank bedankt sich zum Abschluss für die sehr effektiv abgelaufene Versammlung. Sie wünscht allen Mitgliedern viel Gesundheit und hofft, dass man sich bald wieder zu Vereinsveranstaltungen treffen kann.

Saarbrücken, den 05. Mai 2021

Ingeborg Frank	Gerhard Görlitz	Gisela Dill
Vorsitzende	*2. Vorsitzender*	*Schriftführerin*

P.S. Die im Protokoll genannten Anlagen sind beigefügt und können auf der ASS-Geschäftsstelle eingesehen werden.

Vorstellung
Naturschutzreferentin
DAV Saarbrücken

Wer ist eigentlich Nora?

Diese oder eine ähnliche Frage konnte man in einigen Gesichter lesen, als ich am 05. Mai 2021 bei der virtuellen Mitgliederversammlung des DAV Saarbrücken als Naturschutzreferentin vorgeschlagen wurde. Aufgrund des vollen Programms und der fortgeschrittenen Zeit, blieb nicht viel Gelegenheit, diese Frage ausreichend zu beantworten. Nichtsdestotrotz haben die Mitglieder der DAV Sektion Saarbrücken mich an diesem Abend zu ihrer neuen Naturschutzreferentin gewählt. Für das Vertrauen möchte ich mich noch einmal herzlich bedanken und im Folgenden zumindest kurz ein paar Antworten auf die Frage geben.

Zu meiner Person. Ich bin vor mittlerweile fast 15 Jahren zum Studieren aus Westfalen in das schöne Saarland gekommen und hier irgendwie "hängen geblieben". Der Plan war zwar nicht, hier zu bleiben, aber irgendwie hat es sich immer so ergeben, dass ich „erstmal noch ein bisschen bleibe“ und so kommt es, dass ich immer noch hier bin. Und so schnell wahrscheinlich auch nicht gehen werde.

Zurzeit arbeite ich hauptberuflich als Umweltpädagogin und Referentin für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) beim Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland (NES). Nebenberuflich bin ich ebenfalls als Bildungsreferentin tätig und zwar vor allem in den Bereichen Landwirtschaft/Ernährung und Natur- und Umweltbildung. Im DAV bin ich seit ca. 4 Jahren vor allem mit den Kletterern um Arne und Louise aktiv.

So kam es dann, dass Louise mich Anfang des Jahres darauf ansprach, ob ich nicht Interesse hätte, das Amt der Naturschutzreferentin in der DAV-Sektion Saarbrücken zu übernehmen. Ich wusste zwar nicht genau, was eine Naturschutzreferentin so alles macht, aber ich war neugierig. Nach einigen Gesprächen mit Ingeborg, war es mir schon etwas klarer und ich hatte Lust, mich an der Aufgabe zu versuchen.

Warum Naturschutz?
Persönlich liegt mir Naturschutz sehr am Herzen, weil ich gerne draußen in der Natur bin und ich möchte, dass auch noch unsere Kinder und Enkelkinder die Schönheit unserer Natur bewundern und ihre beruhigende Wirkung erleben können. Daher möchte ich mich nun auch im DAV gemeinsam mit euch für den Schutz und Erhalt von Natur und Umwelt einsetzen. Dies möchte ich zum einen in Form von Exkursionen/Veranstaltungen und zum anderen in Form von Artikeln auf der Vereins-Homepage zu tun.

Bei Fragen, Anregungen und Themenvorschlägen, meldet euch gerne jederzeit bei mir unter: naturschutz@dav-saarbruecken.de

Viele Grüße,
Nora

Foto: © Johann Jaritz / Wikimedia Commons / CC-BY-SA-3.0 / GFDL

Mit dem gelben Band gegen Lebensmittelverschwendung auf Streuobstwiesen

Seit diesem Jahr nimmt auch das Saarland an der bundesweiten Aktion „Gelbes Band - das Ernteprojekt" teil und das gleich mit über 20 Gemeinden. Mit dem Projekt soll auf die große Menge an Streuobst hingewiesen werden, die jedes Jahr an den Bäumen verfault und ein einfaches System eingeführt werden, dass es den Menschen ermöglicht, das Obst zu ernten.

Warum Obstbäumen nicht abgeerntet werden, hat unterschiedliche Gründe. Die Besitzer sind zu alt oder haben keine Zeit sich zu kümmern; es besteht kein Interesse an dem Obst etc. Wer ungefragt zugreift, macht sich strenggenommen strafbar, auch wenn das Obst sonst verfaulen würde. Damit zukünftig weniger Obst auf Streuobstwiesen liegen bleibt, **gibt es jetzt die Möglichkeit, die Bäume mit einem gelben Band zu markieren. Von Bäumen, die auf saarländischen Wiesen mit dem gelben Band gekennzeichnet sind, darf ohne Rücksprache mit dem Besitzer für den Eigenbedarf Obst geerntet werden.** Z.B. für einen Snack beim Wandern, einen leckeren Obstkuchen, Marmelade oder einen kleinen Wintervorrat an Kompott.

Weil Streuobstwiesen nur sehr wenig oder überhaupt gar nicht bewirtschaftet werden, sind sie zudem ein wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl an Tieren und Pflanzen. Im Gegensatz zum Obstanbau in Monokulturen finden vor allem Insekten hier ein vielfältiges Nahrungsangebot. Die Nutzung und der Erhalt von Streuobstwiesen dienen also gleichzeitig auch dem Erhalt der Artenvielfalt.

Mehr Informationen findet ihr in der Publikation des Minisiterums für Umwelt und Verbraucherschutz:

https://www.saarland.de/muv/DE/portale/landwirtschaft/service/publikationen/pub_gelbes_band_muv.pdf?__blob=publicationFile&v=3

Abseilen

Bewegen am Fels

Fotos /r.,o.: Christoph Paulus

Alpine Felstechnik in den Kirner Dolomiten:

Vorbereitungskurs Matterhorn, B-Team ;)

Am sonnigen Samstagmorgen des 26. Juni rücken wir schwer bepackt mit Material in Kirn an. Der Zustieg zu den Kirner Dolomiten ist kurz, sodass wir uns schnell in dem schönen kleinen Klettergebiet mit einfachen, gut gesicherten Routen wiederfinden, das an diesem Wochenende unser Übungsort sein soll.

Kursleiter Stefan erklärt uns das Ziel für Samstag: Eine (sehr leichte) Mehrseillängenroute in Zweier-Seilschaft eigenständig klettern. Da der Kurs keine Vorkenntnisse voraussetzt, ist der Weg dorthin nicht gerade kurz. Wir beginnen beim Einbinden, klettern toprope im Vorstieg, lernen Standplätze einzurichten, Nachsteiger mit HMS zu sichern und Abseilen. Wir bringen sehr unterschiedliche Vorkenntnisse mit, und so kommen in den Pausen Fragen zu Material und Sicherungstechniken auf, die weit über den Kurs hinausgehen, aber spannend sind und unglaublich viel zum Lernen beitragen. Gegen Abend klettern wir tatsächlich eine Route mit drei Seillängen.

Der Sonntag startet ebenfalls mit bestem Wetter und wir wollen zum Aufwärmen und Üben die „Jungfrau“ (IV) klettern. Haben sich die Kenntnisse über Nacht gefestigt oder haben wir die Hälfte schon wieder vergessen? Ganz so einfach wie gedacht ist es nicht. Uns unterlaufen einige Fehler, z. B. beim Nachstieg Exe nicht ausgehängt, am Standplatz ein HMS-Karabiner zu wenig, Prusik beim Abseilen zu kurz. Hinzu kommt die technische Schwierigkeit der Route, die auch Konzentration beim Klettern erfordert. Insgesamt dauert es ca. zwei Stunden, bis unsere zwei Seilschaften mit Stefans Unterstützung wieder am Boden sind. Wir gehen die Fehler in der anschließenden Pause nacheinander durch und Stefan macht mit uns eine ausgiebige Fehleranalyse.

Nach einem Intermezzo zu mobilen Sicherungsmitteln – wir probieren uns am Setzen von Keilen und Friends und beurteilen anschließend deren Qualität – klettern wir eine weitere Route mit drei Seillängen, die uns schon sehr viel besser und zügiger gelingt.

Zum Schluss klären wir noch die Frage, wie man sein Material am besten aus einer Route herauskommt, die der Seilpartner nicht oder nur im Toprope klettern möchte. So lernen wir das Umbauen am Umlenker. Danach wird der Fels nass und rutschig... ein Gruppenfoto und Fazit sind noch drin. Wir geben sehr positives Feedback und bedanken uns bei Stefan für die tolle Kursleitung. Ein Wochenende mit viel Input und Spaß geht zu Ende.

Text: Jannik Kudla
Fotos /l..: Stefan Koppermann

Kartellsee u. -Speicher

Verwall Hüttentour

Wir starten, zu viert, am Sonntag den 15. August in Pettneu bei Sonnenschein zur Edmund-Graf-Hütte. Am nächsten Tag geht es in Regensachen weiter zur Niederelbehütte, wo wir gerade noch rechtzeitig ankommen, bevor der Schneeregensturm losbricht.
Auch am Dienstag wird, kaum gestartet, die Regenausrüstung ausgepackt. Heute geht es zur Darmstädter Hütte, vorbei an Kartellsee und Kartellspeicher.
Inzwischen ist die Sonne wieder herausgekommen. Auch am Mittwoch begleitet sie uns von der Darmstädter zur Konstanzer Hütte durch eine atemberaubende Landschaft und über eine seilversicherte Stelle am Kuchenjoch, die es in sich hat. Am Donnerstag führt der Weg an kleinen Bergseen vorbei. An einem von ihnen machen wir Mittagspause mit fantastischem Rückblick zu Scheibler und Kuchenspitze, zwischen denen wir am Vortag durchgekrabbelt sind.
Am Donnerstabend geht unsere Verwallrunde auf der Kaltenberghütte zu Ende. Der Sonnenuntergang, für den die Hütte berühmt ist, bleibt uns leider versagt. Am Freitag noch gemeinsamer Abstieg ins Tal. Trotz manchmal mäßigen Wetters eine wunderschöne Woche!

Text und Fotos: Eva Schmitt

Nach dem Schneesturm

Scheibler Kuchenspitze und Patteriol

Dank an alle Helferinnen und Helfer, die die Erhaltungsmaßnahmen der Hütte tatkräftig unterstützt haben

Neuanstrich der Feuerleiter. Edi´s Mannschaft bei der Demontage.

Auch dieses Jahr begann mit starken Einschränkungen durch die Corona-Pandemie: Die Ostersaison fiel komplett aus. Dann aber konnte im Juli der Betrieb unter „3G-Bedingungen", sonst aber weitgehend normal wieder aufgenommen werden, sodass wir und der Hüttenwirt doch ein akzeptables Ergebnis erhoffen.

Gleich bei Öffnung der Hütte erwartete uns allerdings eine üble Überraschung. Die Stützmauer unter der Terrasse hatte sich über Winter stark ausgebeult und wir mussten mit größeren Folgeschäden rechnen. Letztlich war eine recht umfangreiche Stabilisierung der Mauer notwendig, und wir sind glücklich, noch eine Firma gefunden zu haben, die diese Maßnahme noch ganz kurz vor Wintereinbruch durchgeführte. Einen Förderantrag beim DAV haben wir gestellt. Damit sowie einer Förderung durch den SBSB können wir die finanzielle Belastung etwas reduzieren.

Ansonsten sind die geplanten Instandhaltungsarbeiten an der Hütte weiter vorangegangen. Die letzten Beanstandungen der Behörde zur Trinkwasserversorgung wurden behoben, die Stahlträger im Keller wurden von einem Fachbetrieb entrostet, imprägniert und neu gestrichen. Die provisorischen Brennstofftanks wurden ordnungsgemäß durch Doppelwandtanks ersetzt.

Bei zwei von Edi Hautz organisierten Arbeitsfahrten wurden dann außer den Wegearbeiten, über die Edi im nächsten Heft berichten wird, zahlreiche kleinere Reparatur- und Verschönerungsarbeiten durchgeführt. Neuanstriche der Keller- und Garagentüren, der Feuerleiter, vieler weißer Flächen im Haus sowie Neuverkittung zahlreicher Fenster im Erdgeschoss.

Das größere Projekt einer Erneuerung von Abwasserreinigung (ARA) und Energieversorgung konnte vorangetrieben werden. Die Gemeinde Galtür (Grundstückseigentümer) hat ihr grundsätzliches Einverständnis gegeben, uns die für die Abwasserreinigungsanlage (ARA) notwendigen Flächen zu verpachten und das Vorhaben zu unterstützen. Wir sind jetzt dabei, dies mit der zuständigen Behörde zu diskutieren, um danach die Detailplanung zu beginnen.

Schließlich gibt es auch Fortschritte bei der leidigen Angelegenheit des Schuppens am Seespitz: Unser Bauantrag wurde von den Illwerken als Grundtücksseigner genehmigt und liegt jetzt in Gaschurn zur Einsicht aus. Nun hoffe ich, dass auch dies jetzt zu einem guten Ende kommt.

Damit möchte ich mich als Hüttenwart ganz herzlich bei allen bedanken, die auch dieses Jahr wieder die Erhaltung der Hütte tatkräftig unterstützt haben, ganz besonders bei den Teilnehmern der beiden Arbeitsfahrten, den Mitgliedern des Hüttenausschusses und natürlich Tanja und Stefan Schöpf mit ihrem Hüttenteam.

Text und Foto: Gerhard Görlitz, Hüttenwart

Zustieg Getschnerspitzen

Sebastian und Marc an der Vorderen Getschnerspitze

Führungstour in der Silvretta

der DAV Sektion Saarbrücken vom 02.09. bis 08.09.2021

Vom 02. bis 08. Sept. fand eine Führungstour des DAV Saarbrücken in der Silvretta statt. Neben Ausbilder Benny Weiler trafen sich fünf Sektionsmitglieder in Galtür, um zur Jamtalhütte (2160m) aufzusteigen. Einigen beteiligten Bergliebhabern wurde der auf etwa zehn Kilometern relativ kontinuierlich 600Hm ansteigende Weg dadurch versüßt, dass sie immer wieder von Hüttentaxis mit weniger idealistischen Hüttentouristen überholt wurden. Anderen stieß diese Tatsache nachvollziehbarerweise sauer auf. Am Tagesziel angekommen, zeigte sich, dass die Hütte neben einer Taxianbindung auch weitere unübliche Annehmlichkeiten bietet. Neben vergleichsweise günstigen heißen Duschen verfügt sie über gratis WLAN und bietet Gästen mit Halbpension eine Mittagssuppe. Letztere wurde selbstverständlich sofort in Anspruch genommen. Natürlich reicht eine Mittagssuppe nicht, um den Energieumsatz eines verfressenen DAV-Ausbilders zu decken, weshalb sich Benny noch eine Brettljause bestellen musste. Nach dem Bezug des Matratzenlagers, einem kurzen Einklettern in einem der beiden Klettergärten in Hüttennähe und dem obligatorischen Abendessen war der Aufstiegstag auch schon vorbei.

Nach dem in den Bergen üblichen, viel zu frühen Aufstehen und dem Wiederherstellen der Fitness durch den Frühstückskaffee folgte die erste Hochtour. Über den Jamtalferner ging es auf die Hintere Jamspitze (3110m). Aufgrund des durchwachsenen Sommers und einigem Neuschnee Anfang September verfügte der Gletscher über eine dicke Firnauflage und war gut zu begehen.

Am dritten Tag stand eine Besteigung der Dreiländerspitze (3197m) über Jamtalferner und Vermuntgletscher auf dem Plan. Nach einer schönen Tour eröffnete sich bei bestem Wetter ein atemberaubender Blick auf alle umliegenden Gipfel. Für einen kurzen Schreckmoment sorgte ein Teilnehmer, der offenbar Probleme hatte, das Prinzip des Gipfeljubels zu verstehen; er jubelte im Abstieg. Um sich vom Schreck zu erholen, hackte sich Ausbilder Benny schnell durch die Eisschicht eines kleinen Bergsees und ging baden.

Als Abwechslung zu den Hochtouren entschieden wir uns am vierten Tag für eine Klettertour. Auf

Empfehlung des Hüttenwirts überschritten wir die Getschnerspitzen (2931m, 2965m und 2961m). Wie vom Wirt angekündigt, handelte es sich um eine wunderschöne, einfache Gratkletterei mit nettem Ausblick. Leider hatte er vergessen, uns darauf hinzuweisen, dass der Zustieg über eine kaum begangene Geröllhalde erfolgt. Auf die abendliche Rückfrage, „Die Tour wird nicht so oft gegangen, oder?", antwortete er kurz, „Naaaaaaaaaa!". Bergmenschen, die kein Problem mit lockerem Geröll haben, kann die Tour trotz anstrengendem Zu- und Abstieg viel Freude bringen. Ein Teilnehmer nutzte die Tour, um eine neue Sicherungsmethode zu erfinden, die Fußklemmsicherung. Sie funktioniert wie folgt: Der Sichernde stelle sich auf die Hand seiner Seilpartnerin und verharre dort mit einem Großteil seines Gewichts. Einem Verrutschen der Hand kann so schnell und sicher vorgebeugt werden.
Die abschließende Tour auf die Gamsspitze (3114m) machte eine Begehung des spaltenreichen Jamtalferners nötig. Dadurch ließ sie sich gut mit einer Übung der Spaltenrettung durch Mannschaftszug kombinieren.
Vor dem Hüttenabstieg und zum Abschied von den Bergen, entschied sich die Gruppe für einen weiteren Abstecher in einen der Klettergärten in Hüttennähe. Aufgrund einer Route mit Überhang konnte hier auch gut die Selbstrettung aus der Gletscherspalte geübt werden.
Insgesamt lässt das Gebiet um die Jamtalhütte spannende und abwechslungsreiche Tourenwochen zu. Teilnehmer und Ausbilder waren sehr zufrieden.

Text: Leon Schmidt

Gipfel Hintere Jamspitze

Jürgen beim Abseilen

Badepause im Abstieg

Daniela und Marc beim Aufstieg zur Gemsspitze

Benny am Vorgipfel der Dreiländerspitze

Hochtouren im Wallis

mit Bishorn Besteigung

Paradeziel der diesjährigen Führungstour von Stefan Koppermann war das Bishorn mit seinen 4151 m. Doch um auf diese Höhe zu kommen, ist selbstverständlich zunächst etwas Akklimatisierungsarbeit gefragt. Und so starteten wir unsere viertägige Tour im August 2021 mit dem landschaftlich schönen Aufstieg zur Turtmannhütte, wo wir unsere ersten zwei Nächte verbrachten.

Von dort ging es früh am nächsten Morgen los in Richtung Brunegghorn. Über einige Steilpassagen führte ein ansonsten eher zahmer Wanderweg auf den weitläufigen Bruneggletscher. Unter dem stets grandiosen Panorama der Weißhorn-Ostwand (und Bishorn-Nordostwand) ging es hier mal flacher, mal steiler, aufwärts. Im letzten Steilstück des Gletschers wurde der Schnee weicher, und wir kämpften uns nur mühsam zum abschließenden Gipfelgrat, der dann in kurzer Zeit zum Gipfel auf 3831 m führte. Bei bestem Wetter war der Ausblick fantastisch: Die 4000er-Gipfelwelt des Wallis, die Weiten der Gletscher und die Wildheit der Weißhorn-Ostwand mit ihren grollenden Lawinen. Auf dem Rückweg war der weiche Schnee nicht mehr so mühsam, sodass wir noch eine Spaltenbergungsübung an einer besonders geeigneten Stelle einlegen konnten. So hatte jeder nochmal die Möglichkeit, die „Lose Rolle“ in einem realistischen Szenario zu üben.

Der dritte Tag wurde durch den Übergang zur Cabane de Tracuit gefüllt. Diese eher von logistischen Überlegungen geprägte Querung entpuppte sich als überaus abwechslungsreiche und schöne Tour: Kurze Klettersteigpassagen wechselten sich mit pittoresken Aussichtspunkten und Eis- und Schneepassagen über Gletscher ab. Auf der Cabane de Tracuit angekommen, brach dann das angekündigte Unwetter herein, sodass der Nachmittag mit Kuchen und Kartenspielen verbracht wurde.

Den Abschluss der Tour bildete das schon angekündigte Bishorn am letzten Tag. Anders als beim

Brunegghorn, auf dem wir an diesem Tag die einzigen waren, gab es für das Bishorn noch einige weitere Gipfelanwärter. Über den konsistent ansteigenden Gletscherhang des Bishorns verliefen sich die Gruppen allerdings gut, sodass die Tour nicht unangenehm überfüllt war. Um kurz nach 9 Uhr erreichten wir bei gutem Wetter aber kaltem Wind den Gipfel auf 4151 m. Auch wenn die Kälte nicht gerade zur Gipfelrast einlud, war die Aussicht wieder hervorragend und die Tour absolut lohnend! Vom Bishorn begaben wir uns dann auf den langen Talabstieg nach Zinal, von wo es auf unterschiedlichen Wegen nach Hause ging. Es bleibt ein großes Dankeschön an Stefan Koppermann für die Organisation und fachkundige Leitung, und an die ganze Gruppe für eine wirklich wunderbare Tour!

Text: David Poetzsch-Heffter
Fotos: Dirk Borg, David Poetzsch-Heffter, Stefan Koppermann

Piz Morteratsch

Gipfel mit Berninablick

Ein ambitioniertes Programm in der Bernina hatten wir uns diesmal vorgenommen, Jürgen Ortloff und ich. Nach einer Eingehtour auf den aussichtsreichen Piz Kesch wollten wir den Piz Zupò, den Piz Bernina und zum krönenden Abschluss den Piz Palü über den Nordwand-Ostpfeiler besteigen. Für letztere Tour hatten wir uns den Südtiroler Bergführer Bernhard Mock als Guide engagiert. Alles war genau geplant – nur das Wetter nicht.

Im strömenden Regen erreichten wir am 08.Juli gegen 14:00 Uhr den kleinen Parkplatz auf der Albulapassstraße, Ausgangspunkt für den Aufstieg zur Chamanna d´Es-cha (2594 m). Nach etwa 2 Stunden Marsch durch Regen, Gewitter und Graupelschauer erreichten wir nass aber noch gut gelaunt unser Domizil. Nach Rücksprache mit dem Hüttenwirt, der orakelte, dass der Regen noch bis zum nächsten Morgen andauern werde, beschlossen wir, die Sache geruhsam anzugehen und unser erstes Gipfelziel erst nach einer ausgiebigen Nachtruhe in Angriff zu nehmen.

Und so machten wir uns anderntags gegen 08:00 Uhr auf den Weg zum Piz Kesch, mit 3418 m der höchste Berg der Albula-Alpen. Der Hüttenwirt hatte recht, der Regen hatte aufgehört – dafür schneite es nun. Der Aufstieg über weichen Firn war recht ermüdend. Nach einer kurzen Gletschertraverse erreichten wir die Ostflanke des komplett in Wolken gehüllten Berges. Wegen der Neuschneeauflage mussten wir die nun anstehenden Kletterpassagen mit Steigeisen absolvieren. Etwa 100 m unter dem Gipfel (laut Höhenmesser, zu sehen war er nicht) entschlossen wir uns dann zur Umkehr. Der Zweck des Eingehens sollte erfüllt sein und die Aussicht, auf dem Gipfel zu stehen und außer einem grauen Einerlei nichts sehen zu können, war wenig reizvoll. Erst später im Abstieg riss die Wolkendecke auf, so dass wir noch einen Blick auf den Berg werfen und am Nachmittag auf der Hütte sogar schönsten Sonnenschein genießen konnten.

Am nächsten Morgen ging es bei bestem Wetter weiter zur Bovalhütte (2494 m). Aufgrund der Verhältnisse und der Wetteraussichten hatten wir uns hier bereits entschlossen, unser Programm abzuändern und weniger anspruchsvoll zu gestalten. Neue Ziele waren nun der Piz Morteratsch und der Piz Roseg, den wir über den Eselsgrat besteigen wollten. Und so machten wir uns am frühen Morgen des 11. Juli nach einer erneut verregneten Nacht bei gutem Wetter zu früher Stunde auf zum Piz Morteratsch.

Zunächst ging es über einen Steig, später über Firn bis zum Einstieg in den Felsriegel. Nach etwa 300 m leichter Kletterei erreicht man auf 3347 m Höhe die Fuorcla Boval und steigt auf den Gletscher ab. Leider gerieten wir beim Einstieg in die Felsen hinter eine Ausbildungsgruppe. Der Schweizer Bergführer ließ sich nicht beirren und zog in aller Seelenruhe das Kursprogramm mit seinen Schützlingen durch. Da für uns in der vorgegebenen Kletterroute keine Ausweich- bzw. Überholmöglichkeit bestand, haben wir wartend und fröstelnd viel Zeit eingebüßt.

Piz Cambrena, Piz Palü, Bellavista, Piz Zupò, Piz Argient, Bincograt mit Piz Bernina, Piz Scersen, Piz Roseg

Auf dem Gletscher ging es zunächst vereist, später dann auf der Ostseite des mittlerweile von der Sonne gut aufgeweichten Firnhangs steil (bis 40°) hinauf auf den Rücken. Hier musste sich Jürgen Ortloff als Motivator betätigen. Genervt und ermüdet durch den mühsamen Aufstieg im knöcheltiefen Firn brach ich mit einem Bein bis zur Hüfte im Schnee ein. Der Versuch, mich aus dieser Lage zu befreien brachte das gleiche Ergebnis mit dem anderen Bein (Gletscherspalte?).
Unter Ausstoßen nicht druckreifer Flüche gelang es mir, wieder festen Boden unter die Füße zu bekommen, worauf ich meinem Bergkameraden eröffnete, dass ich auf diesen Sch…. keinen Bock mehr hätte. Der Zorn verrauchte jedoch schnell und Jürgen meinte, dass wir die rechtlichen 30 Höhenmeter jetzt auch noch gehen könnten.
Ok, er hatte gute 100 Höhenmeter unterschlagen, aber auf nun flacherer Route mit tatsächlich wieder fester Firnunterlage erreichten wir mühelos und rasch den felsigen Gipfel auf 3751 m.
In strahlendem Sonnenschein bot sich uns eine grandiose Aussicht. Im Osten Piz Cevedale, die Königspitze und der Ortler. Vor uns die gesamte Berninagruppe von Piz Cambrena über Piz Palü, Bellavista, Piz Zupò und Piz Argient. Direkt gegenüber Biancograt und Piz Bernina, westlich davon Piz Scersen und Piz Roseg.
Nach kurzer Gipfelrast machten wir uns wieder an den Abstieg zur Bovalhütte. Am Abend trafen wir dann die Entscheidung zu Heimfahrt. Der Wetterbericht kündigte schwere Unwetter an, was einen Abbruch unserer Unternehmung alternativlos machte.

Text und Bilder Jürgen Geib

Jürgen Ortloff im Aufstieg vor dem Tschiervagletscher

Piz Kesch mit unserer Aufstiegsroute

ANGRIFF DER KILLERWOLKE

Foto: Louisa Hähnel

Tatort: Silvretta

Tatbestand: Wiederholte Anschläge auf die Touren der Teilnehmer an der Sommersektionsfahrt des ASS

Angeklagter: Das Wetter

DIe Geschädigten, Foto: Jan Steffensky

Zeugenbericht:

Schon beim Aufstieg zur Saarbrücker Hütte (Samstag) ereignete sich der erste Zwischenfall: Kaum hatten die Teilnehmer ihre Autos verlassen und ihren Weg begonnen, wurden sie von einer dichten Nebelfront überrascht. Oben angekommen gab es für alle ein bisschen Sonnenschein, ein angenehmer Vorgeschmack auf das Abendessen das folgen sollte: Gorgonzola Nudeln mit Spinat oder Frikadellen.

Am Nächsten Morgen (Sonntag) waren eine Tour zur Seelücke und die Ostgratüberschreitung zum Kleinlitzner geplant: Um Zwischenfälle durch Namensverwechselungen auszuschließen, gab es einige Umbenennungen in der Klettergruppe (Louisa H. = Irmgard/Elfriede, Louisa M. = Katharina, Stefan H. = Bruno). Ohne böse Vorahnung machten sich die Kletterer sowie die Wandergruppe auf den Weg doch das vorhergesagte Unwetter kam drei Stunden zu früh. Das perfide geplante Attentat zwang beide Gruppen zum Abbruch ihrer Touren. Während zwei Seilschaften in strömendem Regen abseilen konnten, mussten die übrigen Kletterer durch die Bergrettung evakuiert werden. Nach diesem Fiasko bekam der Täter wohl ein schlechtes Gewissen und ermöglichte einen kleinen Nachmittagsspaziergang zu einem der Tschiffanella Seen.
Erstaunlicherweise blieb der Täter auch am folgenden Tag (Montag) sehr zurückhaltend: Die geplanten Touren – Besteigen der Kromerspitze über die Seelücke mit anschließender Gletscherüberschreitung zum Fotoeck und die halbe Eisbecherrunde mit Einkehr im Madlenerhaus – konnten bei guten Bedingungen durchgeführt werden. Trotzdem konnte das Wetter sich nicht vollkommen zurückhalten und bescherte den Wanderern alle Wetterverhältnisse außer Schnee.

Kaum hatte der Angeklagte Mut gefasst, hinterging er einen Tag später (Dienstag) die Klettergruppe (Ziel: Verhupfspitze) auf brutale Weise: Auf dem Weg zum Sattelkopf wurden die Wanderer durch Wind und Gewitterwolken eingeschüchtert, sodass ihnen nichts übrig blieb als umzukehren. Doch das Wetter blieb für eine weitere Stunde erstaunlich stabil und bescherte vielen Interessierten und den jüngsten der Teilnehmer einen kleinen Firnkurs im Schneefeld.
Abends, in der Hütte vor den Launen des Wetter geschützt, leitete Louisa M. erfolgreich die traditionelle Werwolfrunde.
Der erfolgreiche Abstieg am letzten Tag (Mittwoch) wurde nur - erneut – durch eine dichte Wolkenfront und Regenschauer bei der Abfahrt getrübt.

Trotz diesen Anschlägen konnte der Angeklagte sein Ziel, den Teilnehmern den Urlaub zu vermiesen, nicht erreichen: Es war wieder eine sehr schöne Sektionsfahrt.
Urteil: Aufgrund von kontinuierlicher Belästigung hilfloser Urlauber wird das Wetter hiermit zu einer Jahreszeit allgemeinnütziger Arbeit (min. 10 Sonnenstunden pro Tag) verurteilt. Die Bewährungszeit wird bis zum nächsten Sommer andauern; anschließend kann das Urteil reevaluiert werden.

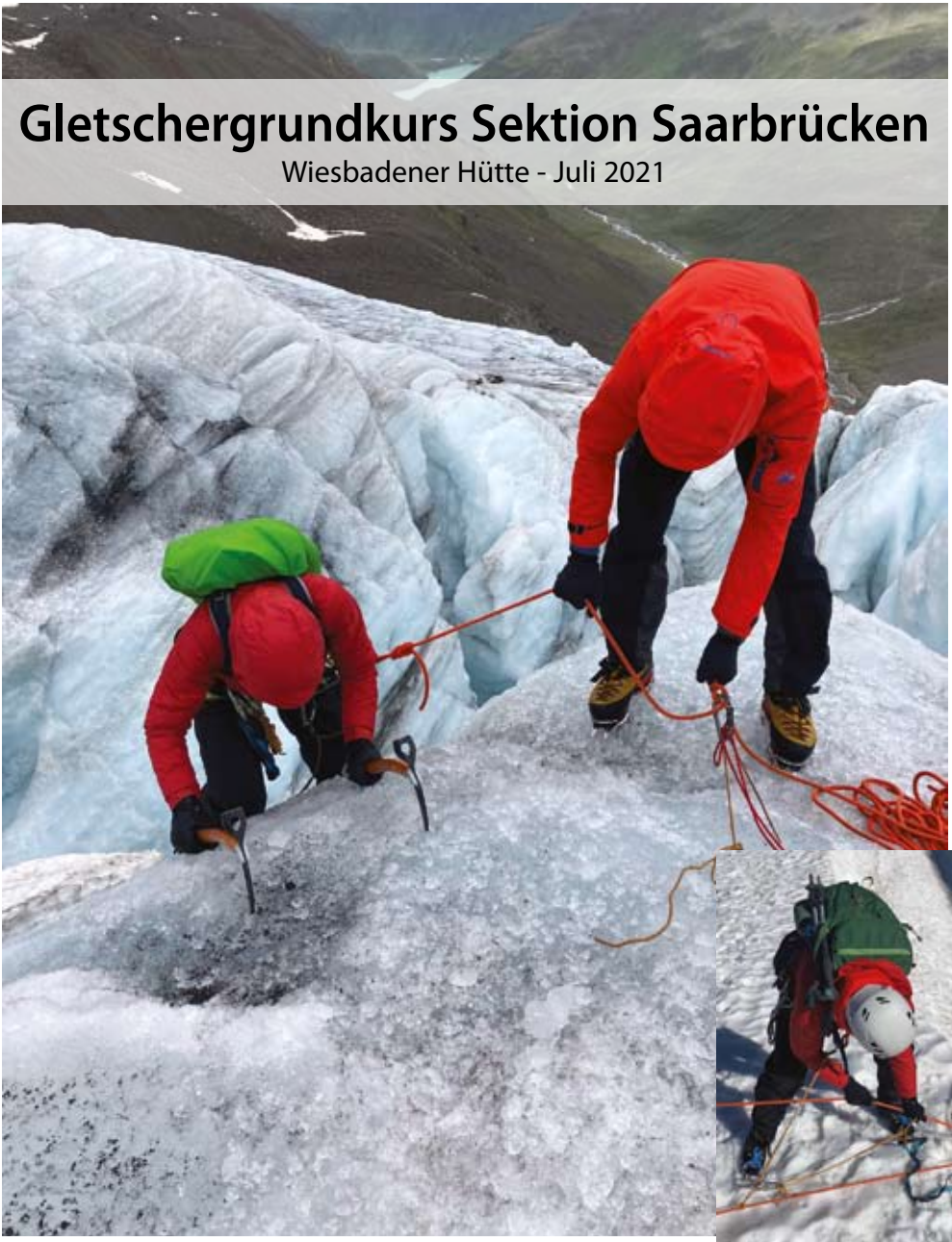
Protokoll: Louisa H. und Louisa M.
Anhang 1: „Beweismaterial“:

Die Jüngsten am Litzner Sattel
Foto: Verena Jacob

Firnkurs , Foto: Jan Steffensky

Gletschergrundkurs Sektion Saarbrücken

Wiesbadener Hütte - Juli 2021



Eisklettern

Spaltenbergung Lose Rolle

Beim Gletschergrundkurs der Sektion Saarbrücken auf der Wiesbadener Hütte im Jahr 2021 war wirklich alles dabei: Aufstehen um 3 Uhr zum Thermofrühstück, strömender Regen; Gewitter auf dem Gletscher und Baden im Gletschersee! Aber als gelungene Abwechslung wenigstens kein Corona!.

Am Freitag um 9 Uhr trafen sich Benny Weiler (Ausbilder), Bärbel, Cathrin, Matthias und Markus am Stausee zum Materialcheck. Gemeinsam ging es hinauf zur Wiesbadener Hütte, wo Daniel und Simon dazu stießen.

Am selben Tag des Aufstiegs begann bei strahlendem Sonnenschein die erste Gipfeltour zum Vermuntkopf. Benny startete direkt mit ersten Ausbildungsinhalten wie dem Aufstieg am Fixseil und Trockenübungen beim Mannschaftszug (eine Spaltenbergungsmethode). Unsere erste Gipfelbesteigung ließen wir dann mit Radler und einer kräftigen Hauptspeise auf der Hüttenterrasse, ausklingen - wir wurden sogar mit einem Nachschlag willkommen geheißen! Nach einer beschwerlicheren ersten Nacht in unserem Lager waren wir alle eher weniger ausgeschlafen. Bis auf Benny, dem als Tourenführer ein Einzelzimmer gegönnt war. Dementsprechend viele Ideen hatte er auch, um uns über den Tag zu beschäftigen. Aber genau dafür waren wir auch alle da!

Wir starteten also mit den nächsten Ausbildungsinhalten: Gehen mit Steigeisen und einer Vertiefung des Mannschaftszugs. Zum Glück, denn danach wurde die Wettervorhersage immer ungenauer und das Wetter labiler. Am dritten Tag, bei unserem ersten Aufstiegsversuch auf den Piz Buin wurden wir in 2800 Meter Höhe an der Buinlücke auf dem Gletscher von einem Gewitter überrascht, weshalb aus Sicherheitsgründen der geordnete Rückzug angetreten wurde. Auch beim zweiten Versuch scheiterten wir um 3 Uhr morgens beim Thermofrühstück. Ganz zur Belustigung vom Hüttenpersonal, insb. Ralf, der es ab dann zu seinem Tagesinhalt machte, uns damit aufzuziehen. Die Gruppe nahm es aber mit Humor und beim dritten Versuch schafften wir es dann schließlich. Oben auf dem Piz Buin angekommen (3312 m), standen wir zwar in einer Wolke, aber wir blickten zurück auf eine tolle Tour. Beim Abstieg ließ es das Wetter dann noch zu, die Tour mit einer kurzen Einheit Eisklettern im Gletscherbruch abzuschließen. Danach störte es dann auch niemanden mehr, völlig durchnässt in der Hütte anzukommen.

Nachdem wir die Hauptattraktion Piz Buin gemeistert hatten, vertieften wir am vorletzten Tag unser Können bei der Spaltenbergung in der Dreierseilschaft mittels loser Rolle und sammelten bestens vorbereitet noch ein paar Höhenmeter auf dem Gletscher. Beim Abendessen überraschten wir Benni mit einer kleinen Aufmerksamkeit, mit der wir ihm für die tolle Kursleitung und die interessanten Ausbildungsinhalten dankten.

Wir können nach unserem Gletscherkurs nun mit gutem Gewissen an Führungstouren in alpinem Gelände teilnehmen und eigene Touren in leichten Gletschergebieten planen. Das, verbunden mit einer sehr erlebnisreichen Woche in den Bergen, hat unsere Erwartungen an den Kurs vollends erfüllt.

Danke für die schöne Zeit an die nette Gruppe und Benny!

Text: Simon Oetinger

Spaltenbergung

Abalakov Eissanduhr

Diesmal: Silvretta

Das Gedenkkreuz am Hüttenweg

Foto: Jo Schindelhauer-Deutscher

Zugegeben, der Fahrweg vom Vermunt-Stausee aus ist nicht die attraktivste Zustiegsvariante zur Saarbrücker Hütte. Trotzdem benutzen ihn seit Jahrzehnten unzählige Bergwanderer und Bergsteiger, um die wilde Szenerie rund um Großlitzner und Groß-Seehorn zu erleben. Die meisten dürften dabei mit ihren Blicken an der geradezu provozierend weit und hoch am Himmel thronenden Hütte kleben. Und so ist es kein Wunder, dass vielen - ebenso wie mir - selbst nach zahlreichen Auf- und Abstiegen ein besonderes Kleinod direkt am Wegesrand verborgen bleibt. Ich selbst muss gestehen, dass auch mir das alte Gedenkkreuz nur wenige Wegkurven oberhalb des Vermunt-Stausees ausgerechnet am 26. Juli 2019 erstmals ins Auge fiel.

Zwei Namen trägt das schöne Holzkreuz: Johann Köck und Eduard Gmeiner. Die vollständige Inschrift lautet: „Johann Köck 7.3.1931. Eduard Gmeiner 17.2.1930. Abgestürzt am 26.7.1949. Vom Großlitzner“

Es ist den jüngsten Recherchen von Rainer Märk, dem Ortsstellenleiter der Bergrettung Partenen zu verdanken, dass die tragischen Umstände des Todes der beiden jungen Männer mit diesem Beitrag in Erinnerung gerufen werden können.

Im Sommer 1949 verbrachten die beiden deutschen Studenten mehrere Tage auf der Saarbrücker Hütte und erkundeten bei etlichen Touren die atemberaubende Bergwelt der Silvretta. Auch die Besteigungen von Großlitzner und Seehorn standen als Höhepunkte und Abschluss ihres Urlaubs auf der „ToDo-Liste“. Am 26. Juli 1949 war es soweit. Vor ihrem Aufstieg schärfte die damalige Hüttenwirtin den „zwei Buben“ ein, ja auf sich aufzupassen und wieder gesund zur Hütte zurückzukehren.
Stunden später, während die beiden am Großlitzner unterwegs waren, soll es mündlichen Überlieferungen nach auf der Hütte einen lauten Knall gegeben haben. Ob es sich um ein vom Wind plötzlich zugeschlagenes Fenster oder eine Tür handelte, liegt im Bereich der Spekulationen. Jedenfalls sollen sich die Wirtin und ihre beiden Kinder ob des lauten Geräuschs zu Tode erschrocken haben. Das Schlimmste ahnend soll die spontane Aussage der Hüttenwirtin gewesen sein: „Jetzt haben sich die zwei Buben gekündigt!“

Die anschließende Suche nach den beiden abgängigen Studenten ging über mehrere Tage. Schließlich sei die Suchmannschaft auf einen Schwarm Vögel auf der Südseite des Großlitzners aufmerksam geworden, wo auf Höhe des sog. „Fensters“ dann auch tatsächlich die beiden Leichen gefunden wurden. An der Bergung der Toten seien neben der Bergrettung Partenen auch französische Besatzungssoldaten beteiligt gewesen. Aufgrund der zu hohen Überführungskosten wurden die beiden Verunglückten auf dem Friedhof in Partenen begraben.
Aufgrund des zunehmenden Platzmangels auf dem Friedhof wurde das Grab mit dem schönen Holzkreuz Anfang der 1980er Jahre aufgelöst. Gleichzeitig wurden Überlegungen angestellt, was mit dem Kreuz

Fotos: JRainer Märk

geschehen solle. Auf Vorschlag der Bergrettung Partenen wurde das Kreuz schließlich am Weg vom Vermunt-Stausee zur Hütte aufgestellt. Als zusätzlicher Wetterschutz wurde im Herbst 1983 eigens eine Nische aus dem Fels gesprengt, in die das Kreuz eingepasst wurde.
Seitdem ist es jedem Wanderer und Bergsteiger überlassen, angesichts des Kreuzes seinen eigenen Gedanken und Gefühlen nachzugehen. Soweit er das etwas erhöht vom Weg stehende Kreuz überhaupt wahrnimmt. So wie ich, den eine unerklärliche Fügung ausgerechnet am 70. Todestag der beiden jungen Bergsteiger erstmals zu dem Gedenkkreuz führte.

Text: Jo Schindelhauer-Deutscher
Hintergrundinformationen: Rainer Märk
Fotos: Jo Schindelhauer-Deutscher und Rainer Märk

Foto: JRainer Märk

Mika Scherer

Podium: LenaLudwig, Anna-LenaWolf

Wettkampfsaison Klettern 2021

Jugend: Die stärksten saarländischen Jugendlichen messen sich auf nationaler Ebene bei den DJCs mit den besten deutschen Athleten ihrer Altersklasse. Unterteilt wird hierbei in eine Jugend B (Jahrgänge 2006, 2007 und 2008) und eine Jugend A (Jahrgänge 2004 und 2005).

Bei den insgesamt sechs Wettkämpfen gab es viele positive Ereignisse und einige herausragende Ergebnisse zu verbuchen. Bei unseren jüngsten Startern konnten sich vor allem Mia Siegel und Mika Scherer (beide ASS) hervortun. Beide schrammten beim letzten Wettkampf der Saison nur haarscharf am Finale der besten 10 vorbei. Mika wurde 12. und Mia belegte den 14. Platz. Noch ein bisschen besser machte es in der gesamten Saison Ole Reusch. Der gebürtige Darmstädter, der bereits in der zweiten Saison das Team Saarland Shirt trägt und für den ASS startet, konnte insgesamt vier TOP10 Platzierungen einfahren. Insbesondere beim 4. DJC in Mannheim trumpfte er beim Bouldern groß auf. Dank einer engagierten und risikoreichen Kletterweise erkämpfte er sich im Finale den dritten Platz. In der gleichen Altersstufe waren mit Finn Machwirth (ASS), Kathi Wolf, Lena Gross und Frederic Lorent (alle drei starten für die Generation Rocklands GR) weitere Jungspunde am Werk, die ihr Können teilweise schon unter Beweis stellten.

In der Jugend A waren wir vor allem bei den Mädels herausragend unterwegs. Anna-Lena Wolf (GR) und Lena Ludwig (ASS) waren bei fast jedem Wettkampf im Finale vertreten und forderten die besten deutschen Athletinnen ein ums andere Mal. Auch hier sollte der 4. DJC zum absoluten Saison-Highlight werden. In einer Hitzeschlacht Mitte Juni zeigten beide keine Nerven. Anna-Lena ging als souverän Führende aus der Qualifikation raus, Lena folgte ihr dicht gefolgt auf dem 7. Rang. Bei den Final-Bouldern konnte sich dann Lena hauchdünn vor Anna-Lena durchsetzen. So stand am Ende der erste saarländische Doppelsieg bei einem DJC fest. Mit der Bronze-Medaille von Ole beim gleichen Wettkampf war der komplette Medaillensatz perfekt.

International: Durch die konstant guten Leistungen zu Beginn des Jahres konnten sich Ole und Anna-Lena ihre ersten internationalen Starts sichern. Anna-Lena durfte unter anderem bei der Jugend EM und Jugend WM an den Start gehen. Ole feierte sein

Nils Siegel, Anna Lena Wolf

Mia Siegel

Debüt beim Europäischen Jugendcup (EYC) in Imst, wo er den 29. Platz belegte.

Erwachsene: Bei den Erwachsenen machte in den letzten Jahren bereits vermehrt Nils Siegel auf sich aufmerksam. Der 19 Jährige Saarbrücker, der ebenfalls für den ASS startet, konnte sich nach einem Nominierungs-Wettkampf zunächst für zwei internationale Starts in der Juniorenklasse bei EYCs qualifizieren. Dort zeigte er in Imst schon mal was in ihm steckt. Als 13. der Gesamtwertung rutschte er haarscharf am Finale vorbei. In der nationalen Wettkampfsaison bei den Herren lief es anfangs auch ordentlich für Nils. Mit einem 3. Platz bei der RLP und bei der WDM qualifizierte er sich souverän für die DM in Augsburg. Dazu können wir leider nicht mehr sagen, wie „an manchen Tagen soll's einfach nicht sein." Trotzdem steckt in dem Mann ganz schön viel Power, die er bestimmt auch in den nächsten Jahren an die Wand bringt.

Alle hier genannten Athleten sind Mitglieder des Saarlandkader Sportklettern, der vom SBSB finanziert und unterhalten wird. Die Startgebühren für die regionalen Meisterschaften werden von den Sektionen und Vereinen gezahlt.

Text und Fotos: Lukas Kraushaar

Ole Reusch

TERMINKALENDER 2021/22

Training

DIENSTAG:

Krafttraining
Sportschule Saarbrücken,
19:30 – 21:00 Uhr, Halle 43

DONNERSTAG:

Hallentraining Turnhalle Schmollerschule

Kinder von ca. 7 – 12 Jahre
Turnhalle Schmollerstraße, 18:00 – 19:00 Uhr
L.: Andreas Rothgerber

Jugend von 12 - 18 Jahre
Turnhalle Schmollerstraße, 19:00 – 20:00 Uhr
Leitung: Andreas Rothgerber

Erwachsene
Turnhalle Schmollerstraße, 20:00 – 21:30 Uhr
Leitung: Andreas Rothgerber

Klettern

Klettertraining (Kletterhalle Ensdorf)

Corona-bedingter Belegungsplan

Belegungszeiten:

Montag	16:30 – 18:15 Uhr: ASS (Kinder mit sichernden Eltern) 18.45 – 20:45 Uhr: Bergfreunde
Mittwoch	18:00 – 20:00 Uhr: Bergfreunde (Kinder und Jugendliche) 20:30 – 21:00 Uhr: Bergfreunde (Erwachsene)
Freitag	16:00 – 18:00 Uhr: ASS (Kinder und Jugendliche) 18:30 – 20:30 Uhr: ASS (Erwachsene)

Ski Alpin

Diverse Samstage:
Training in der Skihalle Amnéville

(Termine und Infos über das ASS Ski Referat Alpin)

Alpenverein und Skiclub Saarbrücken
Skischule Saarbrücken e.V.
Rosenstr. 31 · 66111 Saarbrücken
Tel. (06 81) 6 77 02 · Fax (06 81) 6 77 19
E-mail : info@dav-saarbruecken.de
www.dav-saarbruecken.de

Wenn ihr Näheres über die einzelnen Termine erfahren möchtet, dann informiert euch bitte auf den entsprechenden Heftseiten dieses ASS-INFO-Heftes.

Abkürzungsschlüssel:

AA	Ausbildung Alpin
AI	Ausbildung Indoor Klettern
AK	Alpines Klettern
AO	Ausbildung Outdoor Klettern
BW	Bergwandern
HT	Hochtouren
MW	Mehrtageswanderungen Im Mittelgebirge
SF	Sektionsfahrt
SH	Skihochtouren/Schneeschuhtouren
SK	Sportklettern Outdoor
SL	Ski Alpin und Skilanglauf
T	Tourengruppe Tageswanderungen
W	Wandergruppe Tageswanderungen

Dezember 2021

02.12.2021	Kletterschein Vorstieg Indoor (Teil 1)
02.-05.12.21	Ski Alpin – Saisoneröffnungsfahrt
03.-05.12.21	Weiterbildungsmaßnahme für Skiübungsleiter DSV
04.12.2021	Zum Weihnachtsmarkt in Blieskastel
05.12.2021	Kletterschein Vorstieg Indoor (Teil 2)
12.12.2021	Vom Blauloch zur Teufelsburg
19.12.2021	Kletterschein Vorstieg Indoor (Teil 3)
19.12.2021	Adventswanderung über die Spicherer Höhe
21.12.2021	Vortrag – Senda Sursilvana und Via Engiadina
29.12.-02.01.21	Jahreswechsel auf Schantzwasen
30. od. 31.12.21	Silvesterbouldern

Januar 2022

08.+09.01.2022	Sicherungstraining für Fortgeschrittene
09.01.2022	Krippenwanderung im Neuen Jahr
11.01.2022	Vortrag – Radtour durch drei Länder über die höchsten Pässe der Alpen
16.01.2022	Winter bei Püttlingen
23.-30.01.2022	Ski Alpin und Skihochtour Hexenseehütte

25.01.2022	Vortrag – Aktiv in der Pandemie
28.-30.001.2022	Einsteigerkurs Skitouren und Lawinenkunde in den Westalpen
29.-31.01.2022	Schneeschuhtour Diemtigtal
29.01.2022	Workshop zur Homepage der Sektion
30.01.2022	Saarhölzbach-Britten-Mettlach

Februar

04.-06.02.2022	DOM-Pokalrennen S. Jgd. Sen. (Todtnauberg)
04.-06.02.2022	Taunuspokal Kinderrennen U6-U12 (Todtnauberg)
08.02.2022	Vortrag – Vogesendurchquerung auf der GR5 von Wissembourg nach Belfort
11.-13.02.2022	Skiwochenende im Schwarzwald (Todtnauberg)
12.02.2022	Saarlandmeisterschaften alpin alle Klassen (Todtnauberg)
13.02.2022	Durch die Wälder von Ingwiller (West)
18.-20.02.2022	Firnkurs
19.-21.02.2022	Schneeschuhtour Lidernenhütte
20.02.2022	Den Idesbachpfad mal andersherum
20.-26.02.2022	Training Ski Alpin (Kaprun)
25.-27.02.2022	Mittelschwere Skitouren im Wallis
27.02.2022	Der Münchweiler Höhenweg

März

05.03.2022	Saarlandmeisterschaften alpin (Verschiebetermin)
06.03.2022	Vom Hohlen Stein zur Halde
05.-12.03.2022	Ski-Alpin Tour Ischgl/Galtü
06.-12.03.2022	Skitour (mäßig anspruchsvolle Erlebnistouren Oberbergtal)
13.03.2022	Hootzemann-Weg in Eiweiler
13.03.2022	Wadern-Dagstuhl
20.03.2022	Zwischen Püttlingen und Ensdorf
26.03.2022	Felsige Pfade und duftende Wälder
27.03.2022	Vom Neidenfels zum Drachenfels
27.03.2022	Klettern oder Bouldern im Elsass

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite: **dav-saarbruecken.de**

April

02.04.2022	Zur Mandelblüte in die Vorderpfalz
03.04.2022	König-Johann-Runde
04.-08.04.2022	Skitour Tour de Soleil
08.-14.04.2022	Krimmler Rennsportwoche alle Klassen (Hochkrimml)
09.-18.04.2022	Verlängerung der Ostersektionsfahrt
10.04.2022	Seitensprung-Extratour-Zitronenkrämerkreuz
14.-18.04.2022	Osterfahrt auf die Saarbrücker Hütte
19.-23.04.2022	Radtouren zwischen Schwarzwald und Vogesen
19.-23.04.2022	Training Ski Alpin (Gletscher)
24.04.2022	Saarlouiser Gauweg
30.04.-01.05.22	Trad-Climbing (Mobile Sicherungen legen)

Mai

01.05.2022	Sandhasen-Tour in Trulben
07.-08.2022	Klettern von Mehrseillängen (Einführung alpine Felstechnik I)
08.05.2022	Durch die Hexenklamm vor den Toren von Pirmasens
11.05.2022	Mitgliederversammlung
13.-15.05.2022	Risskletterkurs
14.-21.05.2022	Wanderpotpourri im Hochschwarzwald (MW)
21.05.2022	Drei-Burgen-Wanderung
22.05.2022	Klettersteigkurs in den Kirner Dolomiten
25.-29.05.2022	Training Ski Alpin (Gletscher)
26.05.2022	Bruchmühlbach
28.05.-02.06.22	Südvogesen (MW)
29.05.2022	Weiselberg – Gipfeltour in Freisen
29.05.2022	Der Saar-Riesling-Steig

TERMINKALENDER 2022

Juni

05.06.2022	Im Saarwellinger Hinterland kreuz und quer
05.-10.06.2022	Training Ski Alpin (Gletscher)
11.-12.06.2022	Klettern in alpinem Gratgelände (Einführung alpine Felstechnik II)
11.-16.06.2022	Saaleradweg von Hof nach Magdeburg
12.-18.06.22	Frühjahr in der Haute Savoie (Bergwandern)
15.06.-19.06.22	Kletterfahrt zu Fronleichnam
24.-26.06.2022	Traditionelle Sonnwendfeier auf Schantzwasen in den Vogesen

Juli

03.07.2022	Durchs Bohnental
03.-09.07.2022	Hochtour Wallis Spaghetti Runde
09.-15.07.2022	Hochtourenkurs mit Spaltenbergug
10.07.2022	Wanderung rund um den Wolfspark
10.07.-16.07.22	Arbeitseinsatz rund um die Saarbrücker Hütte (Silvretta)
10.-16.07.2022	Hochtour Wallis anspruchsvoll
17.-23.07.2022	Beschauliche Wanderungen im Bregenzer Wald (Bergwandern)
17.-23.07.2022	Hochtour Berner Alpen
23.-30.07.2022	Durchs Montafon zur Saarbrücker Hütte (Bergwandern)
24.07.2022	Wildnis-Trail Weiskirchen
24.-30.07.2022	Alpiner Basiskurs für Fels und Eis
30.07.-03.08.22	Sektionsfahrt Saarbrücker Hütte (Silvretta)
31.07.2022	Wege des Wassers in Wadern

August

04.-07.08.2022	Venter 3-Hütten Runde
07.-14.08.2022	Bergwanderung Stubaier Höhenweg
14.08.2022	Rund um den Siersberg

September

02.-04.09.2022	Klettern in den Steinbrüchen um Mayen
03.-08.09.2022	Hochtouren in der Blauen Silvretta (Führungstour)
04.09.2022	Über Hohe Loog und Kalmit von Neustadt nach St. Martin
07.-15.09.2022	Bergwanderung Tiroler Höhenweg
10.-17.09.2022	Stubaital (Bergwandern)
11.09.2022	Von der Spießbratenhalle über Teufels- und Schimmelkopf zurück zum Spießbratenfuttern
24.-29.09.2022	Mehrseillängen in den Dolomiten (Gemeinschaftstour)
24.09-01.10.22	Mountainbiken und Wandern (Bergwandern)
25.09.2022	Sonnensteine auf dem Bietzenberg
29.09.-03.10.22	Klettern im Frankenjura

Oktober

01.-05.10.2022	Vogesenherbst (MW)
07.-09.10.2022	Wandern und Weinverkosten (MW)
17.-23.10.2022	Training Ski Alpin (Kaprun)
23.10.2022	Oppig-Grät-Weg
30.10.2022	Rund um Saarbrigge Etappe 1

November

01.11.2022	Rund um Saarbrigge Etappe 2
06.11.2022	Rund um Merchweiler
13.11.2022	Durch die Wälder von Ingwiller (Ost)
20.11.2022	Von Bischmisheim zum Flughafen

Dezember

04.12.2022	Paradiesgartenweg
18.12.2022	Felsen an der Saar
29.12.-02.01.23	Jahresausklang und Jahresanfang in den Vogesen (MW)

Osterfahrt auf die Saarbrücker Hütte (Silvretta)

Termin: 14./15. - 18.04.2022
(Karfreitag Aufstieg bis Ostermontag)
Es werden Skitouren und Schneeschuhtouren im Gebiet unserer Saarbrücker Hütte in der Silvretta durchgeführt.
Leitung und Info: Ingeborg Frank
Tel. 0681 812362
e-mail: Ingeborg.Frank@t-online.de
Anmeldung bitte bis 03.03.2022 auf der ASS-Geschäftsstelle, Rosenstr. 31, 66111 Saarbrücken oder per
E-Mail: info@dav-saarbruecken.de.

Bitte angeben, ob ihr Skitouren oder Schneeschuhtouren machen wollt. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 6 Personen pro Führer begrenzt.
Die Vorbesprechung findet am 17.03.2022 um 18:00 Uhr auf der Geschäftsstelle in der Rosenstr. 31 statt.
Dort werden auch die Fahrgemeinschaften abgestimmt und offene Fragen beantwortet.
Es entstehen keine Führungsgebühren, da diese von der Sektion übernommen werden.

Traditionelle Sonnwendfeier auf Schantzwasen in den Vogesen

Termin: 24. - 26.06.2022
Anmeldung bis 10.05.2022 bei den Hütteneigentümern (0033) 389 77 30 11
Organisation: Ingeborg Frank (0681) 81 23 62 in Zusammenarbeit mit Andreas Rothgerber.
Es werden leichte bis mittelschwere Wanderungen angeboten. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit zum Klettern und für ein Sonnwendfeuer.

Zwecks Bildung der Fahrgemeinschaften und der Organisation der Tourenführer wird zusätzlich Anmeldung unter info@dav-saarbruecken.de gebeten. Dabei müsst ihr auch euer Einverständnis geben, dass eure Kontaktdaten an Teilnehmer weitergegeben werden dürfen und mitteilen, welche Aktivitäten ihr auf Schantzwasen machen wollt.

Sektionsfahrt Saarbrücker Hütte (Silvretta)

Termin: 30.07. - 03.08.2022 (Samstag bis Mittwoch)
Auch im Jahr 2022 findet wieder unsere Sektionsfahrt auf unsere eigene Hütte statt. Nach den positiven Erfahrungen der letzten Jahre, als alle Altersgruppen vertreten waren und gemeinsame Touren unternahmen, würden wir uns freuen, wenn auch im Jahr 2022 ein reges Interesse an der gemeinsamen Fahrt bestehen würde. Wir werden wieder verschiedene gemeinsame Touren - Wanderungen, Klettern, Klettersteig etc. anbieten. Entsprechend der Wünsche und Interessen der Teilnehmer sowie der sportlichen Schwerpunkte der Führungskräfte, die mit dabei sind, wird das Programm erstellt. Arne Keller wird sich um den bergsteigerischen Teil kümmern.

Leitung und Info: Gerhard Görlitz
Tel. 0162 9167573
e-mail: Gerhard.Goerlitz@t-online.de
Anmeldung bitte bis 07.07.2022 auf der ASS-Geschäftsstelle, Rosenstr. 31, 66111 Saarbrücken oder per
E-Mail: info@dav-saarbruecken.de.
Die Vorbesprechung findet am 07.07.2022 um 18:00 Uhr in der Geschäftsstelle in der Rosenstr. 31 statt.
Dort werden wir auch die Fahrgemeinschaften abstimmen und die offenen Fragen beantworten.
Es entstehen keine Führungsgebühren, da diese von der Sektion übernommen werden.

Arbeitseinsatz rund um die Saarbrücker Hütte (Silvretta)

Termin: Sonntag, 10.07.2022
bis Samstag, 16.07.2022
Bei diesem Arbeitseinsatz werden wie jedes Jahr die über Winter entstandenen Schäden an den Wegen im Umfeld der Saarbrücker Hütte mit Kreativität und Muskelkraft behoben. Das erforderliche Werkzeug wird vor Ort gestellt. Auch an Schlechtwettertagen machen wir uns nützlich und führen Reparaturarbeiten an der Hütte durch.

Interessierte Helfer können sich beim Wegewart Edi Hautz melden. Tel. 06804-6464; Email: edi-hautz@online.de

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite:
dav-saarbruecken.de

www.horizont-outdoor.de
HORIZONT
BERGSPORT
KLETTERN
TREKKING
WANDERN
WOLPERT mediendesign
BERATUNG · QUALITÄT · SERVICE
Horizont-Outdoor
Großherzog-Friedrich-Straße 59
66111 Saarbrücken
Telefon: (0681) 6 31 96
Telefax: (0681) 6 82 77
e-mail: info@horizont-outdoor.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-19 Uhr
Sa 10-15 Uhr
Saarbahnhaltestelle und Parkplätze gegenüber auf dem Landwehrplatz

Kursgebühren für Ausbildungskurse und 1-tägige Aktivitäten sind auf das ASS-Konto bei der Sparkasse Saarbrücken, IBAN: DE30 5905 0101 0000 6915 76, BIC: SAKSDE55XXX zu überweisen. Dabei ist unbedingt auf dem Zahlungsbeleg die Kurs-Nr. (z.B. A-01 oder K-05) anzugeben. Erst mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung als verbindlich und müssen bis zum Meldeschluss erfolgen.

Materialausleihe nur an Sektionsmitglieder.

Abkürzungsschlüssel:

AA Ausbildung Alpin
AI Ausbildung Indoor Klettern
AK Alpines Klettern
AO Ausbildung Outdoor Klettern
BW Bergwandern
HT Hochtouren
MW Mehrtageswanderungen Im Mittelgebirge
SF Sektionsfahrt
SH Skihochtouren/Schneeschuhtouren
SK Sportklettern Outdoor
SL Ski Alpin und Skilanglauf
T Tourengruppe Tageswanderungen
W Wandergruppe Tageswanderungen

AUSBILDUNG ALPIN (AA)

AA22-01 28.01. – 30.01. 2022
(Beginn 28.01. 16.00h vor Ort)
Einsteigerkurs Skitouren und Lawinenkunde in den Westalpen (CH, Berner oder Fribourger Voralpen)

Beschr.: Wir werden einfache Skitagestouren in den Berner oder Fribourger Voralpen unternehmen (Ort wird noch mitgeteilt, je nach Schneel.). Die Länge der Touren variiert zwischen 600 – 1000 Hm täglich. Zudem werden theoretische Grundlagen zur Aufstiegstechnik (Spitzkehrentechnik), der LVS-Suche und der Beurteilung der Schneedecke vermittelt. Übernachten werden wir in einem Gasthaus vor Ort.
Leitung: Sina Schneider
Teilnz.: mind. 4 max. 6
Kosten: Kursgebühr 70,- Euro, zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung
Vorauss.: sicherer Parallelschwung auf roten und schwarzen Pisten sowie Erfahrung im Tiefschneefahren
Ausr.: Skitourenausrüstung/ Snowboard- oder Splitboardausrüstung. LVS-Gerät, Schaufel, Sonde (können in der Geschäftsstelle gemietet werden)
Anm.: bis 05.01.2021 (per email an: sinas@immerda.ch)

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite: **dav-saarbruecken.de**

AA22-02 Fr. 18. – So. 20.02.2022
Firnkurs
Ort: Hohneck und Tanet, Vogesen
Unterk.: Auberge du Schantzwasen
Leitung: Arne Keller und Stefan Koppermann
Kursinhalt: Firnfelder sind eine der Hauptgefahren beim Bergwandern, besonders im Frühsommer. Wir lernen und üben Techniken zum sicheren Begehen von Altschneefeldern und Gletschern: Gehtechnik mit und ohne Pickel und Steigeisen, Rutsch- und Bremsversuche, Grundlagen der Seil- und Sicherungstechnik (Gehen am Fixseil, Gletscher-Seilschaft, Basiswissen Spaltenrettung)
Vorauss.: Kondition für ganztägige Aktivitäten draußen (keine langen Wanderungen), sonst keine. Grundlegende Knotentechniken sind von Vorteil aber nicht erforderlich.
Vorbespr.: nach Vereinbarung per Videokonferenz
Ausrüst.: Ausrüstungsliste wird den Teilnehmern zugeschickt. Klettergurte, Steigeisen, Pickel und Helme können in begrenzter Anzahl in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.
Teilnz.: mind. 4, max. 12
Kosten: Kursgebühr 60 / 90 / 30 EUR (DAV-Mitglieder / Nichtmitglieder / Jugendliche) zzgl. Kosten für Unterbringung und Verpflegung (HP ca. 58 EUR Pers./Nacht) und Fahrtkosten (Fahrgemeinschaften nach Absprache)
Anm.: Bitte bis 01.01.2022 bei Stefan Koppermann vorzugsweise per Mail s.koppermann@gmail.com (Tel. 0176 / 83185492); Neben der Kursgebühr ist eine Anzahlung von 40 € für die Unterkunft erforderlich.
Zus.-info: Der Firnkurs ist Teil der Alpin Sommer Ausbildung Grundstufe

AA22-03 22.04. – 24.04.2022
(Anreise am 22.04.)
Bergwanderkurs
Anmschl.: 31.03.2022 Anmeldung bitte mit kompletter Anschrift und Telefonnr. per mail
Gebiet: Frankreich, Vogesen, Tanet, Hohneck
Standort: Auberge du Schantzwasen
Teilnz.: min. 5, max. 20

Vorbespr.: 11.04.2022, 18.00 Uhr in der ASS-Geschäftsstelle, Rosenstr. 31, 66111 Saarbrücken
Kursinh.: Tourenplanung, Gehtechniken (auch in Blockwerk, Fels, Geröll, weglosem Gelände und Schnee), Orientierung, alpine Gefahren
Vorauss.: keine
Ausr.: Wanderschuhe und Rucksack, Stöcke, Karte und Kompass soweit vorhanden
Kursgeb.: 45,00 € für DAV Mitglied, 65,00 € für Nicht-DAV-Mitglied
Teilnk.: zusätzl.:
- Übernachtung incl. HP auf der Hütte (58 €/Tag mit Bettw. u. Handtüchern)
- Fahrtkosten (Fahrgemeinschaften nach Absprache bei der Vorbesprechung)

Trainer: Wolfgang Reinstädtler (06893/987570, e-mail: tourengruppe@dav-saarbruecken.de) und Reiner Meyer

---

AA22-04 Sa. 07.05. – So. 08.05.2022
Klettern von Mehrseillängen (Einführung alpine Felstechnik I)
Ort: Kirner Dolomiten
Unterk.: Campingplatz Kirn
Leitung: Andreas Welsch, Benjamin Weiler, Dima Panfilenko oder Stefan Koppermann
Kursinhalt: Was tun, wenn der Kletter-Weg weiter als die halbe Seillänge ist? Klettern gesichert von Stand zu Stand: Standplatzbau, Sichern in Vor- und Nachstieg vom Fixpunkt, Schaffen von Fixpunkten (Einführung mobile Sicherungen), Abseilen, Theorie Ausrüstungskunde.
Vorauss.: Klettern und Sichern im Vorstieg (eine Seillänge)
Vorbespr.: nach Absprache per Videokonferenz
Ausr.: Felsausrüstung. Ausrüstungsliste wird den Teilnehmern zugeschickt. Klettergurte und Helme können in begrenzter Anzahl auf der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.
Teilnz.: max. 10
Kosten: Kursgebühr 60 / 90 / 30 (DAV-Mitglieder / Nicht-Mitglieder / Jugendliche) zzgl. Kosten für Übernachtung auf dem Campingplatz
Anm.: Bei Stefan Koppermann per Mail, s.koppermann@gmail.com bis 18.04.2022

AA22-05 So. 22.05.2022
Klettersteigkurs in den Kirner Dolomiten
Ort: Kirner Dolomiten
Leitung: Dmitri Valeri Panfilenko, Bernhard Scheid
Kursinhalt: Tour, Materialkunde, Bewegungslehre und Sicherungstechnik im Klettersteig. Theorieabend in Saarbrücken, 1 Tag in Kirn.
Vorauss.: Keine
Vorbesp.: 19.05.2022, 19:00 Uhr
Ausr.: Klettergurt, Helm, Klettersteigset (können auf der Geschäftsstelle in begrenzter Anzahl ausgeliehen werden).
Teilnz.: max. 10 Personen
Kosten: Kursgebühr 30 / 40 / 20 € (DAV-Mitglieder / Nicht-Mitglieder / Jugendliche)
Anm.: Dmitri Panfilenko per Email: Dima.Panfilenko@gmail.com bis 08.05.2022
Zus.-info: Anreise per PKW-Fahrgemeinschaften

AA22-06 Sa. 11.06.– So. 12. 06.2022
Klettern in alpinem Gratgelände (Einführung alpine Felstechnik II)
Ort: Kirner Dolomiten
Unterk.: Campingplatz Kirn
Leitung: Andreas Welsch, Benjamin Weiler, Dima Panfilenko oder Stefan Koppermann
Kursinhalt: Die Teilnehmer lernen Techniken, um leichtes bis mittelschweres alpines Felsgelände zu begehen: Schaffen und Verbinden von Fixpunkten, Sicherungstechnik am verkürzten Seil (gestaffeltes Klettern, laufendes Seil), Taktik in alpinem Felsgelände.
Vorauss.: Kurs „Klettern von Mehrseillängen“ oder äquivalentes Können (bei Unsicherheit, ob die Voraussetzungen gegeben sind, bitte Rücksprache halten)
Vorbespr.: Nach Absprache per Videokonferenz
Ausrüst.: Felsausrüstung. Ausrüstungsliste wird den Teilnehmern zugeschickt. Klettergurte und Helme können in begrenzter Anzahl auf der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.
Teilnz.: max. 8
Kosten: Kursgebühr 60 / 90 / 30 (DAV-Mitglieder / Nicht-Mitglieder / Jugendliche) zzgl. Kosten für Übernachtung auf dem Campingplatz
Anm.: Bei Stefan Koppermann per Mail, s.koppermann@gmail.com bis 14.05.2022
Zus.-info: Bei alpinen (Grat-)Touren spielt das Vorankommen eine größere Rolle als beim Mehrseillängenklettern. Um sich in leichtem Gelände effizient und dennoch gesichert bewegen zu können, gibt es Techniken, die das bekannte Mehrseillängenklettern ergänzen. Diese möchten wir im Kurs vorstellen.

AA22-07 09.07. – 15.07.2022
Hochtourenkurs mit Spaltenbergung
Gebiet: Silvretta

Standort: Wiesbadener Hütte
Leitung: Benjamin Weiler
Anm.: bis 09.06.2022, vorzugsweise per E-Mail
Telefon: 0172/4244526
Email: bennyWeiler@web.de
Vorauss.: 900 Hm, 7h Gehzeit
(Grundkenntnisse in Seil- und Sicherungstechnik sind von Vorteil)
Ausb.-inh.: Begehen von Gletschern/Verwendung von Seil, Pickel u. Steigeisen/Fixpunkte in Firn u. Eis/Spaltenbergungsmethoden/ Tourenplanung/Ausrüstungskunde/ Alpine Gefahren/Gletscherkunde
Optionen.: leichte bis mittelschwere Dreitausender der Silvretta (z.B. Dreiländerspitze, Silvrettahorn, Piz Buin)
Vorbespr.: Nach Absprache mit den Teilnehmern.
Ausr.: Komplette Hochtourenausrüstung
Teilnz.: mind. 3, max. 6
Teilnk.: 120€ p.P. (bei 6TN)/140€ p.P. (bei 5TN)/ 180€ p.P. (bei 4TN)/230€ p.P. (bei 3TN)
Kosten: ca. 50€ pro Nacht (p.P.) (Übernachtung+HP)
Bem.: In diesem Kurs erlernt ihr das grundlegende Wissen und die erforderlichen Techniken für die sichere Durchführung von eigenständigen, wenig schwierigen Hochtouren in Eis und Fels.

AA22-08 So 24.07.2022 – Sa 30.07.2022
Alpiner Basiskurs für Fels und Eis
Intensiver Ausbildungskurs um selbstständig alpin unterwegs zu sein
Ort: Silvretta, Österreich
Unterk.: Saarbrücker Hütte
Leitung: Arne Keller und Stefan Koppermann“
Kursinhalt: Dieser Kurs vermittelt das notwendige Basiswissen zur selbstständigen Durchführung wenig schwieriger Hochtouren in Fels und Eis im vergletscherten Hochgebirge. Ausbildung und Übung im Gelände werden abends durch Theorieeinheiten ergänzt. Inhalte sind das Gehen im weglosen Gelände und im Firn, Gehen mit Steigeisen, Klettern und Sichern in Toprope, Vorstieg und Mehrseillängen, Schaffen von Fixpunkten in Fels, Firn und Eis, Standplatzbau, Einführung in Techniken am verkürzten Seil (gestaffeltes Klettern, laufendes Seil), Begehen von Gletschern in Seilschaft, Spaltenrettung sowie Ausrüstungs-, Karten- und Wetterkunde und Tourenplanung.
Vorauss.: Kondition für Bergwanderungen von 5 bis 6 Stunden Gehzeit, Lust, viel zu lernen, sonst keine.

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite:
dav-saarbruecken.de

Vorbespr.: Nach Absprache per Videokonferenz
Ausr.: Ausrüstungsliste wird den Teilnehmern zugeschickt. Klettergurte, Steigeisen, Pickel und Helme können in begrenzter Anzahl auf der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.
Teilnz.: mind. 3, max. 10
Kosten: Kursgebühr 120 / 180 / 60 EUR (DAV-Mitglieder / Nicht-Mitglieder / Jugendliche) zzgl. Kosten für Unterbringung und Verpflegung (Ü + HP ca. 45 EUR je Nacht) und Fahrtkosten (Fahrgemeinschaften nach Absprache)
Anm.: Bei Stefan Koppermann per Mail an s.koppermann@gmail.com bis 15.05.2022
Zus.-info: Der Kurs umfasst die Module Bergwandern, Firnkurs, Klettersteig und Feld der alpinen Ausbildung Sommer, Grundstufe und vermittelt damit eine umfassende (und intensive) alpine Basisausbildung.

SKIHOCHTOUREN / SCHNEESCHUHTOUREN (SH)

SH22-01 29.01–31.01.2022
Schneeschuhtour Diemtigtal
Termin: Gebiet: Diemtigtal, Schweiz
Leitung: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl.: 15.01.2022
Vorauss.: gute Kondition für Aufstiege bis 1100 hm
Ausr.: Schneeschuhe, LVS, Schaufel und Sonde können auf der Geschäftsstelle ausgeliehen werden .
Bem.: Im Naturpark Diemtigtal wollen wir Gipfel wie Rauflihorn oder Wiriehorn besteigen

SH22-02 19.–21.02.2022
Schneeschuhtour Lidernenhütte
Gebiet: Zentralschweiz
Leitung: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl.: 15.01.2022
Vorauss.: gute Kondition für Aufstiege bis 1000 hm
Ausr.: Schneeschuhe, LVS, Schaufel und Sonde können auf der Geschäftsstelle ausgelie-

hen werden .
Bem.: Wir wollen von der gemütlichen SAC Hütte aus den Rossstock und den Hagelstock besteigen

---

SH22-03 25.02. – 27.02. 2022
Mittelschwere Skitouren im Wallis
Beschr.: Vom Hochtal Goms (1300m.ü.M.) werden wir Tagestouren ins Aletschgebiet und ins Binntal unternehmen. Schwierigkeit: WS+, ca. 1400 Hm täglich.
Leitung: Sina Schneider
Teilnz.: mind. 3 max. 6
Kosten: Teilnahmegebühr 70,- Euro, zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung (Chalet mit Selbstversorgung ca. 40,-Euro / Tag), je nach Tour ggf. 30,- Euro für Bergbahnbenutzung
Vorauss.: Skitourenerfahrung, Lawinenkurs, sicheres Aufsteigen mit Fellen, Abfahren in allen Schneearten, Aufstiege bis ca. 1400 Hm
Ausr.: Skitourenausrüstung/ Snowboard- oder Splitboardausrüstung. LVS-Gerät, Schaufel, Sonde (können in der Geschäftsstelle gemietet werden)
Anm.: Treffpunkt ist am 25.02. abends vor Ort (wenn möglich Fahrgemeinschaften bilden)
Anm.: bis 12.02.2020 (per email an: sinas@immerda.ch)

SH22-04 06.03.-12.03.2022
Mäßig anspruchsvolle Erlebnistouren Oberbergtal
Gebiet: Obernbergtal
Unterk.: Almi's Berghotel
Leitung: Ingeborg Frank gemeinsam mit Reiner Meyer
Telefon: p. 0681 / 812362 oder 06898 / 9122289
E-Mail: Ingeborg.Frank@t-online.de oder reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl.: 27. Januar 2022
Vorbespr.: nach tel. Absprache
Teilnz.: min. 3, max. 8
Orga-btr.: 60€
Vorauss.: Skihochtourenkurs oder genügend Skitourenerfahrung
Ausr.: komplette Skitourenausrüstung; LVS-Geräte, Schaufel und Sonde können auf der Geschäftsstelle ausgeliehen werden

---

SH22-05 04.04-08.04.2022
Skitour Tour de Soleil
Gebiet: Uri, Tessin
Orga.: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl.: 15.01.2022
Vorauss.: keine geführte Tour, sondern Gemeinschaftstour, nur für erfahrene Tourengeher mit guter Kondition. Alle Entscheidungen, auch während der Tour, werden gemeinschaftlich getroffen. Dies setzt voraus, dass bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die erforderliche Ausrüstung und Erfahrungen über den Umgang damit vorhanden sind. Der Organisator übernimmt bei dieser Veranstaltung keine sicherheitsrelevante Verantwortung.
Bem.: Skidurchquerung von der Rotondohütte ins Tessin, mögliche Gipfelziele Blinnenhorn (3374m), Ofenhorn (3235m)

SH22-06 09.04-18.04.2022
Verlängerung der Ostersektionsfahrt
Ort:/Ablauf: Am Anreisetag übernachten wir erst mal im Madlener Haus.
Spätestens Montag erfolgt der Aufstieg zur Saarbrücker Hütte. Von dort aus werden Skitouren im unteren bis mittleren Schwierigkeitsgrad angeboten. Wenn es die Umstände erlauben, ist für eine Besteigung der Schneeglocke eine Nacht in der Klosterthaler Hütte vorgesehen.
Leitung: Bernhard Scheid, 66121 Saarbrücken, Akazienweg 18
Vorbespr. online / Telefon
Anm.: bis: 01.03.2022, Email: scheid.b@gmx.de, Telefon: 0681-59097775
Teilnz.: max. 6
Kosten: (Mitglieder / Nicht-Mitglieder / Jugendliche) 30 / 40 / 20 EUR
PKW-Fahrgemeinschaften erfragen

BERGWANDERUNGEN (BW)

BW22-01 12. – 18.06.22
Frühjahr in der Haute Savoie
Leitung: Eva Schmitt
Standort: Passy bei Sallanches, Fremdenzimmer « Les Regards », HP im DZ 47 €.
Anmschl: 1. April 22.
Teiln.: max 8
Orgabeitr. 50 €
Vorauss.: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit. Tageswanderungen bis 18,5 km, bis 1200 hm.

BW22-02 17. – 23.07.22
Beschauliche Wanderungen im Bregenzer Wald
Leitung: Eva Schmitt
Unterk.: Berggasthaus Alpenrose, Lechleiten. 58 € i. DZ/HP p.Person. EZ möglich.
Anmschl: 12.05.22.
Teiln.: max 6,
Orgabetr. 60 €.
Vorauss.: Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Tageswanderungen zwischen dem schäumenden Lech, Wiesen und Kuhherden und beeindruckenden felsigen Gipfeln. Länge und Anspruch der Wanderungen werden den Wünschen der Teilnehmer angepasst.

BW22-03 23. – 30.07.22
Durchs Montafon zur Saarbrücker Hütte
Leitung: Eva Schmitt
Gebiet: Vom Lüner See zur Saarbrücker Hütte, Ankunft pünktlich zur Sektionsfahrt, Teilnahme an derselben nicht obligatorisch.
Anmschl: 19. Mai
Orgabetr. 60 €
Vorauss.: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit unbedingt erforderlich. Etappen bis 12,5 km, bis 1300 hm.
Anm.: die Teilnahme an der Sektionsfahrt ist nicht obligatorisch ***aber wärmstens empfohlen.***

BW22-04 Do., 04.08. – So. 07.08.2022
Venter 3-Hütten Runde
Führungstour mit bergsteigerischem Charakter (Gipfelüberschreitungen)
Ort: Vent, Österreich
Unterk.: Hütten
Leitung: Dmitri Valeri Panfilenko
Tour: Bei der Tour begehen wir die Venter Runde im Ötztal gegen den Uhrzeigersinn über Breslauer Hütte, Vernagthütte (Pause), Hochjoch-Hospiz und Martin-Busch-Hütte. Bei jeder der Etappen gibt es Gipfelmöglichkeiten, die in leichter Blockkletterei (I-II) zu überwinden sind.
Vorauss.: Kondition für Aufstiege bis 1000Hm im Auf- und Abstieg bzw. 8h Gehzeit (Grundkenntnisse in Seil- und Sicherungstechnik sind von Vorteil)
Vorbespr.: Nach Vereinbarung per Videokonferenz
Ausr.: Ausrüstung fürs Bergwandern zzgl. Gurt, Helm und Klettersteigset.
Ausrüstungsliste wird den Teilnehmern zugeschickt. Klettergurte, Helme und Klettersteigsets können in begr.Anzahl auf der Geschäftsst. ausgeliehen werden.
Teilnz.: 4 bis max. 6 Personen
Kosten: Kursgebühr 50 / 80 (DAV-Mitglieder / Nicht-Mitglieder) zzgl. Kosten für Übernachtung auf den Hütten
Anm.: Bei Dmitri Panfilenko per Email: Dima.Panfilenko@gmail.com bis 30.06.2022

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite: **dav-saarbruecken.de**

BW22-05 07.08.2022 – 14.08.2022
Bergwanderung Stubaier Höhenweg
Gebiet: Stubaier Alpen
Orga.: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl: 15.03.2022
Vorauss.: keine geführte Tour sondern Gemeinschaftstour, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gute Kondition

---

BW22-06 07.09.2022 – 15.09.2022
Bergwanderung Tiroler Höhenweg
Gebiet: Tirol
Orga.: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anmschl: 15.03.2022
Vorauss.: keine geführte Tour sondern Gemeinschaftstour, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gute Kondition
Bem.: Wir wollen auf wenig begangenen Wegen von Mayrhofen im Zillertal bis nach Meran wandern.

BW22-07 10.09. – 17.09.22
Stubaital
Leitung: Norbert Kolling
Basislager: Neustift Hotel Berghof mit Stubai Super Card (Bergbahnen,Busse frei, viele Ermäßigungen), Tageswanderungen auf roten Bergwegen, Einkehre sind geplant
Anz. u.Stornogebühr auf Anfrage.
Führergeb. 50 €
Anm.schl. 20. Jan. 2022

BW22-08 24.09 – 01.10.22
Mountainbiken und Wandern
Leitung: Rainer Lehnen
Standort: Pfronten, Unterkunft mit HP ca 70-80€
Keine Führergebühr
Anm.schl. 31.05.22
Weitere Infos bei Rainer Lehnen.

BW22-09 Vorankündigung: Dieser Termin kann erst nach der generellen Abstimmung mit dem CAI di Roma festgelegt werden! Aktualisierungen erfolgen im Veranstaltungskalender unseres Servers https://www.dav-saarbruecken.de/veranstaltungen/

Grande Traversata delle Alpi IX von Limonetto nach Ventimiglia
Grande Traversata delle Alpi IX von Limonetto nach Ventimiglia
Die GTA führt bei gewaltiger 4000er-Kulisse auf alten Saumwegen durch den italienischen Westalpenbogen bis ans Mittelmeer. Wir werden in diesem Jahr 11 weitere Etappen (bzw. Abstecher) durch die Seealpen und Ligurischen Alpen von Limonetto bis nach Ventimiglia gehen (mit Gepäck).
Die Gehzeiten sind bis zu 7 Stunden am Tag (insgesamt ca. 8 1/2 Stunden), somit nur für geübte Bergwanderer!

Ventimiglia am Mittelmeer
ist der Abschluss unserer 9-jährigen Alpenüberquerung. Ab Ventimiglia treten wir mit dem Zug die Rückreise an. Übernachtung in Hütte, Posto Tappa oder Hotel

Führergeb. 40 €
Anm.schl. noch offen
Anreise: mit Zug
Teiln.: max. 8 Teilnehmer/innen
Leitung: Gerda und Wolfgang Reinstädtler
Tel: 0 68 93 / 98 75 70
Gerda.und.Wolfgang@t-online.de
Tel: 0 68 93 / 98 75 70
Gerda.und.Wolfgang@t-online.de

HOCHTOUREN (HT)

HT22-01 03.07. – 09.07.2022
Hochtour Wallis Spaghetti Runde
Gebiet: Wallis
Orga.: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl.: 15.03.2022
Vorauss.: Keine geführte Tour, sondern Gemeinschaftstour, nur für erfahrene Tourengeher mit guter Kondition. Alle Entscheidungen, auch während der Tour, werden gemeinschaftlich getroffen. Dies setzt voraus, dass bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die erforderliche Ausrüstung und Erfahrungen über den Umgang damit vorhanden sind. Der Organisator übernimmt bei dieser Veranstaltung keine sicherheitsrelevante Verantwortung.
Bem.: Wir wollen bei dieser Tour mehrere 4000er wie Breithorn, Vincentpyramide, Signalkuppe usw. besteigen.

HT22-02 10.07. – 16.07.2022
Hochtour Wallis (anspruchsvoll)
Gebiet: Wallis
Orga.: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl.: 15.03.2022
Vorauss.: Keine geführte Tour sondern Gemeinschaftstour, nur für erfahrene Tourengeher mit guter Kondition. Alle Entscheidungen, auch während der Tour, werden gemeinschaftlich getroffen. Dies setzt voraus, dass bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die erforderliche Ausrüstung und Erfahrungen über den Umgang damit vorhanden sind. Der Organisator übernimmt bei dieser Veranstaltung keine sicherheitsrelevante Verantwortung.
Bem.: Wir wollen bei dieser Tour mehrere anspruchsvolle 4000er besteigen. Die Gipfelziele werden im Team festgelegt.

HT22-03 17.07. – 23.07.2022
Hochtour Berner Alpen
Gebiet: Berner Alpen
Orga.: Reiner Meyer, Tel: 06898 9122289
E-Mail: reiner.meyer@wanadoo.fr
Anm.-schl.: 15.03.2022
Vorauss.: Keine geführte Tour sondern Gemeinschaftstour, nur für erfahrene Tourengeher mit guter Kondition. Alle Entscheidungen, auch während der Tour, werden gemeinschaftlich getroffen. Dies setzt voraus, dass bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die erforderliche Ausrüstung und

Erfahrungen über den Umgang damit vorhanden sind. Der Organisator übernimmt bei dieser Veranstaltung keine sicherheitsrelevante Verantwortung.

Bem.: Wir wollen vom Grimselpass über die Oberaahrhornhütte zur Finsteraahrhornhütte und dann über den Konkordiaplatz zur Hollandiahütte gehen. Mögliche Gipfelziele Oberaahrhorn(3631m) , Äbeni Flue (3962m)

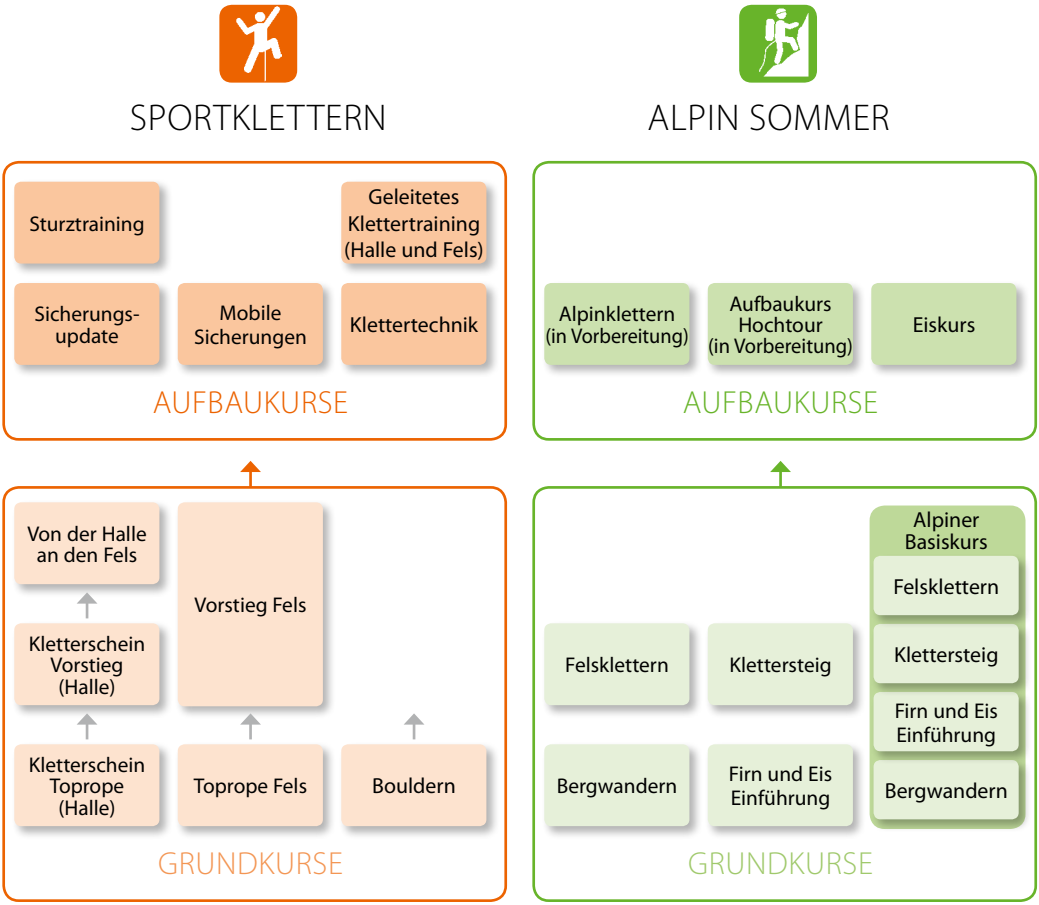
HT22-04 03.09.-08.09.2022
Hochtouren in der Blauen Silvretta

Gebiet: Silvretta
Standort: Jamtalhütte
Leitung: Benjamin Weiler
Anm.: bis 01.08.2022, vorzugsweise per E-Mail
Telefon: 0172/4244526
Email: bennyWeiler@web.de
Vorauss.: Teilnahme Alpiner Basiskurs/Gletschergrundkurs oder vergleichbar + Kondition für Aufstiege bis 1200Hm/9h. Bei Unsicherheit ob Vorauss, gegeben sind, bitte Rücksprache halten.
Tourenopt.: Fluchthorn (3399m), Hintere Jamspitze (3156m), Gemsspitze (3114m), Augstenberg (3228m), Dreiländerspitze (3197m)
Vorbespr.: Nach Absprache mit den Teilnehmern.
Ausr.: Komplette Hochtourenausrüstung
Teilnz.: mind. 2, max. 5
Tln.-geb.: 180€ p.P. (bei 5TN)/220€ p.P. (bei 4TN)/290€ p.P. (bei 3 TN)/390€ p.P. (bei 2TN)
Kosten: 60€ pro Nacht (p.P.) (Übernachtung+HP)
Bem.: Bei dieser Tour versuchen wir einige der imposantesten Gipfel der Silvretta zu erklimmen (natürlich immer in Abhängigkeit von den aktuellen Wetterbedingungen und Verhältnissen). Es erwarten euch Gletscheranstiege sowie ausgesetzte Felspassagen, welche das Herz eines jeden Bergsteigers höherschlagen lassen. Die Tour richtet sich in erster Linie an diejenigen von euch, die das erforderliche Hochtouren-Knowhow bereits erworben haben, sich jedoch noch keine eigenständigen Hochtouren zutrauen oder keine Tourenpartner an der Hand haben. Hier habt ihr die Gelegenheit unter fachkundiger Anleitung eure ersten vergletscherten 3000er zu besteigen.

ALPINES KLETTERN (AK)

AK 22-01 24.09. – 29.09.2022
Gemeinschaftstour: Mehrseillängen-Klettern in den Dolomiten“

Gebiet: Dolomiten
Standort: Selbstversorgerunterkunft
Leitung: Benjamin Weiler
Anm.: bis 24.08.2022, vorzugsweise per E-Mail
Telefon: 0172/4244526
Email: bennyWeiler@web.de
Vorauss.: Von den Teilnehmern wird selbstständiges Klettern in Seilschaften im Vorstieg bis in den 5. Grad verlangt. Der sichere Umgang mit grundlegenden Sicherungs- und Knotentechniken (z.B. Standplatzbau) wird vorausgesetzt.
Bei Unsicherheit ob Voraussetzungen gegeben sind, könnt ihr gerne den Tourenleiter kontaktieren.
Tourenopt.: Delagoturm, Averau, Cinque Torri, Falzaregotürme, Große Zinne
Vorbespr.: Nach Absprache mit den Teilnehmern.
Ausr.: Eine Ausrüstungsliste wird nach der Anmeldung an die Teilnehmer versandt.
Teilnz.: mind. 2, max. 6
Tln.-geb.: 150€ p.P. (bei 6 TN)/170€ p.P. (bei 5TN)/220€ p.P. (bei 4TN)/290€ p.P. (bei 3 TN)/390€ p.P. (bei 2TN)
Kosten: Selbstverpflegung + anteilig Unterkunftsgebühr je nach Teilnehmerz.
Bemerkg: Die Dolomiten – eine landschaftlich einzigartige und spektakuläre Hochgebirgslandschaft, in der viele alpine Meilensteine beheimatet sind! Wer hier einmal alpine Luft schnuppern möchte und nebenbei einige der großen Klassiker klettern möchte ist bei dieser Tourenwoche der Extraklasse richtig. Je nach Belieben stehen uns diverse imposante Wände in unterschiedlichen Längen zur Auswahl – von Plaisir bis Abenteuer ist hier alles vertreten. Bei Schlechtwetter stehen zudem diverse Klettergärten in der Region zur Verfügung.



Überarbeitetes Ausbildungskonzept im Bereich Klettern

Wir haben unser Ausbildungskonzept überarbeitet. Aufgrund der aktuellen Entwicklung des Kletterns war es notwendig geworden, die Ausbildung für den Klettersport eigenständig zu betrachten. Wir wollen unsere Ausbildung möglichst modular aufzubauen, um eine höherre Flexibilität beim Besuch der einzelnen Module zu ermöglichen. Das Ziel der Ausbildung ist es, die Vereinsmitglieder so zu schulen, dass sie eigenständig in den Klettergärten und den Alpen agieren können und damit die Unfallgefahr reduziert wird. Denn wer gut geschult ist, macht weniger Fehler.

Eine detailliertere Beschreibung der einzelnen Module findet ihr auf unserer Webseite:

www.dav-saarbruecken.de

Kursgebühren für Ausbildungskurse und 1-tägige Aktivitäten sind auf das ASS-Konto bei der Sparkasse Saarbrücken, IBAN: DE30 5905 0101 0000 6915 76, BIC: SAKSDE55XXX zu überweisen. Dabei ist unbedingt auf dem Zahlungsbeleg die Kurs-Nr. (z.B. A-01 oder K-05) anzugeben. Erst mit Eingang der Kursgebühr gilt die Anmeldung als verbindlich und müssen bis zum Meldeschluss erfolgen.

Materialausleihe nur an Sektionsmitglieder.

AUSBILDUNG INDOOR KLETTERN (AI)

AI22-01 04., 11. und 25.11.2021,
jeweils 18:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr
Kletterschein Toprope Indoor

Ort: Kletterhalle Ensdorf
Infos: Stefan Hafner, esa-hafner@t-online.de
Inhalt: Ausbildung zum sicheren Klettern im Toprope in der Kletterhalle, vermittelt werden die Sicherungstechnik im Toprope und erforderliche Knotenkenntnisse, es besteht die Möglichkeit zum Erwerb des Kletterscheins Toprope Indoor.
Wir üben und sichern im Kurs mit dem halbautomatischen Sicherungsgerät SMART, andere Sicherungsmöglichkeiten werden angesprochen.
Zielgr.: Neu- oder Wiedereinsteiger im Sportklettern
Vorauss.: Spaß am Klettern, sonst keine Vorkenntnisse nötig Ausrüstung, Sportkleidung und Kletterschuhe oder saubere Turnschuhe. Gurte, Karabiner und Sicherungsgeräte (SMART) können bei Bedarf gestellt werden. Eigenes Klettermaterial bitte mitbringen!
Teiln.z.: 6 Personen, keine Zuschauer/ Begleitpersonen in der Halle möglich
Kursgeb.: Erwachsene 40 €, Jugendliche und Kinder (ab 10 Jahre) 20 € für Mitglieder DAV/ASS und Bergfreunde, sonst 60 € / 30 €, Zahlung beim 1. Termin in der Kletterhalle!
Anm.: Bis 28.10.2021 per Mail an: esa-hafner@t-online.de

AI22-02 02., 05. und 19. Dezember 2021
(Änd. werden per E-Mail mitgeteilt)
Kletterschein Vorstieg Indoor

Ort: Teil 1: Kletterh. Ensd., 18.00 - ca. 21.00 h
Teil 2. und 3.: jeweils sonntags im Kletterz. Saarbrücken, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Leitung Anm.: Stefan Hafner, per mail: esa-hafner@t-online.de
Kursinh.: Ausbildung zum sicheren Vorstiegsklettern in der Halle, im Kurs besteht die Möglichkeit zum Erwerb des Kletterscheins Toprope Indoor
Zielgr.: alle Kletterer, die vom Toprope in den Vorstieg wollen, Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren
Vorauss.: Kenntnisstand Kletterschein Toprope Indoor, Kletterkönnen ca. ab UIAA 5 Beherrschen der Sicherungstechnik im Toprope!
Ausr.: Sportkleidung und Kletterschuhe, Seile und Sicherungsgeräte (SMART) können bei Bedarf gestellt werden, eigenes Material bitte mitbringen!
Teiln.-z.: 6 Personen, keine Zuschauer/ Begleitpersonen in der Halle erlaubt
Teilngeb.: Erwachsene Mitglieder ASS oder Bergfreunde 40 € / Jugendliche (ab 14 Jahre) 20 €, Nichtmitglieder: 60 / 30 €, Zahlung bar beim 1. Termin!
Der (verbilligte) Halleneintritt in Saarbrücken und evtl. Leihmaterial im Kletterzentrum ist von den Teilnehmern zu zahlen!
Anmschl.: bis 25. November verbindlich per E-Mail mit kompletter Anschr. und Telefonnr.
Wir sichern im Kurs mit dem halbautomatischen Sicherungsgerät SMART („Autotuber"), andere Sicherungsmöglichkeiten werden angesprochen.

AI22-03 08./09.01.2022
(Änd. werden per E-Mail mitgeteilt)
Sicherungstraining für Fortgeschrittene

Ort: Kletterzentrum Saarbrücken, jeweils 10:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr
Leitung/ Anmeldung: Stefan Hafner, per mail: esa-hafner@t-online.de
Kursinh.: Intensives Sicherungstraining für das Vorstiegsklettern in der Halle, Maßnahmen in besonderen Situationen, Ausgleich von Gewichtsunterschieden, Halten von Stürzen, dynamisches Sichern

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite:
dav-saarbruecken.de

Zielgr.: Kletterer mit mind. ½ Jahr Vorstiegserfahr.
Vorauss.: Kenntnisstand Kletterschein Vorstieg Indoor, sicheres Vorsteigen ca. UIAA 5+
Ausr.: Sportkleidung und Kletterschuhe, eigenes Material bitte mitbringen. Sicherungsgeräte (SMART) können bei Bedarf gestellt werden!
Teiln.-z.: 6 Personen, keine Zuschauer/ Begleitpersonen in der Halle erlaubt
Teiln.geb.: Erwachsene Mitglieder ASS oder Bergfreunde 50 € / Jugendliche (ab 16 Jahre) 30 €, Nichtmitglieder: 75 / 45 €, Zahlung bar beim 1. Termin!
Der (verbilligte) Halleneintritt in Saarbrücken ist von den Teilnehmern zu zahlen!
Anmschl.: bis 30.Dezember 2021 verbindlich per E-Mail mit kompletter Anschrift und Telefonnr.
Wir sichern im Kurs mit halbautomatischen Sicherungsgeräten, z.B. SMART („Autotuber").

AI22-04 Dienstag, 22.02.2022
Hohe Wände, harte Boulder, guter Kuchen, lecker Kaffee….
Alle das bietet das
Ort: KLETTERZENTRUM DARMSTADT!
Wir schauen uns das mal wieder an am
Wer fährt mit?
Kinder ab 10 und Jugendliche mit unterschriebener Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten oder in deren Begleitung, selbständig kletternde Erwachsene
Abfahrt: 22.02. um 08:00, Kletterhalle Ensdorf in Fahrgemeinschaften
Anm.: bis 11.02., 18:00 Uhr per E-Mail (esahafner@t-online.de) oder im Freitagstraining in Ensdorf, an diesem Tag werden auch die Fahrgemeinschaften abgesprochen
Teilngeb.: keine, Halleneintritt muss selbst gezahlt werden

KLETTERN AUSBILDUNG OUTDOOR (AO)

AO22-01 30.04./01.05.2022
Ausbildung: Trad-Climbing - Mobile Sicherungen legen
Leitung: Louise Betz, Dimitri Panfilenko
Telefon. 06894/8926199
Email: louise.betz@gmx.de
Ort: Kletterfelsen in der Pfalz

Eine Übersicht der Leiterinnen und Leiter von Wanderungen, Touren, Hochtouren, Skitouren, Kletterfahrten usw. findet ihr auf Seite 56

Ausrü.: Persönliche Kletterausrüstung, Seil, Bandschlingen, mobile Sicherungsgeräte (Friends, Keile, Hexentricks,...)
Vorauss.: Erfahrung im Klettern am Fels Toprope und Vorstieg und entsprechendes Sicherungsvermögen, Kletterkönnen im UIAA-Grad 5
Inhalt: Kennenlernen verschiedener Möglichkeiten cleane Routen abzusichern und Einüben des Legens mobiler Sicherungen
Teiln.: mind. 4, max. 10
Kosten: 60,-/90,-/30,- (Mitglieder/Nicht-Mitglieder/Jugend)
Ausbildungsgebühren, zuzüglich Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung
Anm.-schl.: 20.03.2022

AO22-02 13.05. – 15.05.2022
Ausbildung: Risskletterkurs
Leitung: Louise Betz, Telefon. 06894/8926199
Email: louise.betz@gmx.de
Ort: Klettergebiete bei Mayen, Übernachtung in der Jugendherberge oder einer Privatunterkunft
Ausrü.: Persönliche Kletterausrüstung, Seil
Vorauss.: Erfahrung im Klettern am Fels Toprope und Vorstieg und entsprechendes Sicherungsvermögen, Kletterkönnen im UIAA-Grad 6, Können im Umgang mit mobilen Sicherungsgeräten von Vorteil
Inhalt: Kennenlernen und Einüben verschiedener Risskletterkeiten zum Bewältigen verschiedener Rissbreiten
Teiln.: mind. 4, max. 6
Kosten: 60,-/90,-/30,- (Mitglieder/Nicht-Mitglieder/Jugend)
Ausbildungsgebühren, zuzüglich Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung
Anm.-schl.: 01.04.2022

SPORTKLETTERN OUTDOOR (SK)

SK22-01 30. oder 31.12.2021
(je nach Wetter und Zeit)
Kletterfahrt: Silvesterbouldern
Leitung: Louise Betz, Telefon. 06894/8926199
Email: louise.betz@gmx.de
Ort: Boulderfelsen in der Region (z.B. Hultehouse oder Laurenzo)
Ausrü.: Bouldermatte, Kletterschuhe, Chalk
Vorauss.: Spaß am Bouldern

SK22-02 27.03.2022
Kletterfahrt: Klettern oder Bouldern im Elsass (je nach Wetter)
Leitung: Louise Betz, Telefon. 06894/8926199
Email: louise.betz@gmx.de
Ort: Kletter- oder Boulderfelsen in der Region
Ausrü.: persönliche Kletterausrüstung und Seil bzw. Bouldermatte, Kletterschuhe, Chalk
Vorauss.: Spaß am Bouldern und Klettern

SK22-03 02.09. – 04.09.2022
Kletterfahrt: Klettern in den Steinbrüchen um Mayen
Leitung: Louise Betz, Telefon. 06894/8926199
Email: louise.betz@gmx.de
Ort: Steinbrüche bei Mayen, Übernachtung auf dem Zeltplatz
Ausrü.: persönliche Kletterausrüstung, Seil, mobile Sicherungsmittel (wenn vorhanden)
Anm.-schl.: 05.08.2022

SK22-04 29.09. – 03.10.2022
Klettern im Frankenjura
Leitung: Arne Keller (arnekeller@web.de, Tel. +41767245476) und Louise Betz
Anm.: bis 15.8. 2022 per E-Mail an arnekeller@web.de
Unterk.: Übernachtung: Campingplatz oder Privat-Unterkunft
Vorauss.: Klettern in selbstständigen Seilschaften ab UIAA 5

Vogesenherbst

Das Steinerne Männel

Burgruinen, Wasserfall, weite Ausblicke in die Rheinebene und nach Lothringen sowie tolle Felsfomationen wurden uns vom 1. bis 5. Oktober in Wolfsthal/Wangenbourg geschenkt. Und das auch noch bei mehr Sonnenschein, als die Wettervorhersage angekündigt hatte. Immerhin mussten wir einen Spielemorgen einflechten, um dem Regenvormittag zu entgehen. Fünf nette Leute, die sich gut verstanden und ein schönes, etwas einfaches Hotel mit ausgezeichnetem Essen: Was will man mehr?

Text und Fotos: Eva Schmitt

Schloss Wangenbourg

Baum umarmt Fels

Wasserfall Nideck

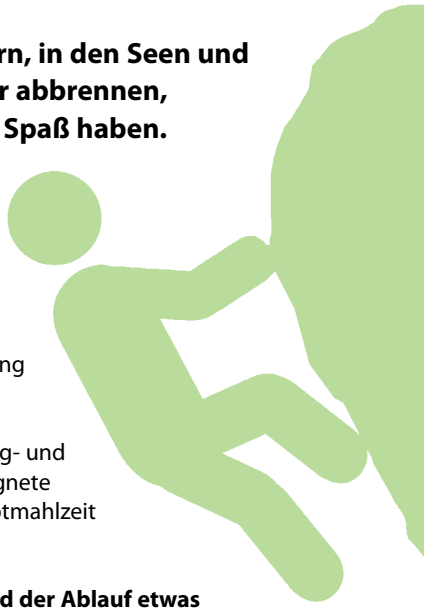
Kletterfahrt 2022

In diesem Jahr wieder zu Fronleichnam (15. bis 19. Juni)

…..und - ganz klar - wieder zum letzten Mal!

Wir haben auch für 2022 den Jugendzeltplatz in Bruchweiler-Bärenbach buchen können.
Uns stehen dort eine Küche und Toiletten in einem frisch bedachten Gebäude zur Verfügung;
für Hartgesottene ist auch eine Dusche (Kaltwasser) vorhanden.
Außerdem gibt es auf dem Zeltplatz eine Feuerstelle und einen Grill.

Wir werden an den Felsen der Umgebung klettern, in den Seen und Weihern der Pfalz schwimmen, große Lagerfeuer abbrennen, Geschichten erzählen und natürlich jede Menge Spaß haben.



Die Kletterfahrt ist eine Maßnahme für Kinder und Jugendliche, Erwachsene sind jedoch willkommen soweit sie sich dem Charakter einer Jugendfahrt anpassen.

Die Klettereien für Kinder und Jugendliche werden von kompetenten Jugendleitern angeleitet und beaufsichtigt, Erwachsene sowie Kinder u. Jugendliche in elterlicher Begleitung können auch selbständig klettern.

Benötigt wird außer der Kletterausrüstung der übliche Camping- und Lagerkram, Badesachen und für draußen und evtl. Regen geeignete Kleidung. Für Essen (Frühstück, Lunch für unterwegs und Hauptmahlzeit abends) und Getränke wird gesorgt.

Weil im kommenden Jahr der Freitag nicht schulfrei ist, wird der Ablauf etwas anders sein als in den letzten Jahren; darum wird auch die Kostenbeteiligung überarbeitet. Genaue Infos folgen dazu noch!

Ein evtl. notwendiges Hygienekonzept oder andere Corona-Beschränkungen werden frühzeitig bekanntgemacht!

Anmeldung: ausschließlich bei der Geschäftsstelle
des Alpenverein und Skiclub Saarbrücken,
Telefon 0681-6 77 02

Fragen und Auskünfte:
Wolfgang Gebhardt,
Telefon 0681-4 13 20,
Mobil: 0160 8 27 85 95

Die Murgleiter für Senioren

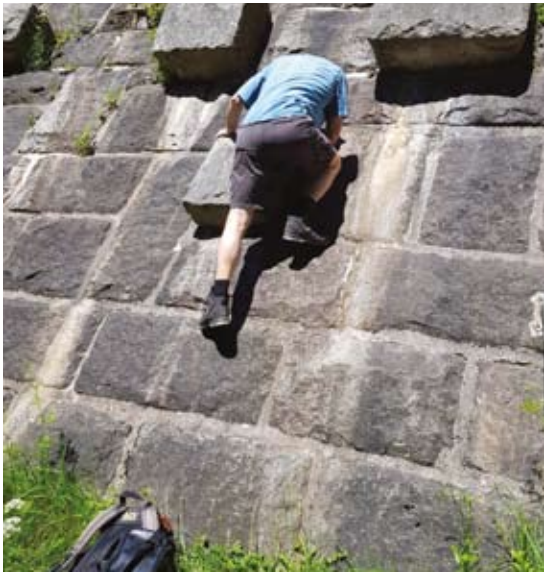
Eigentlich stand der Lechweg im Programm. Weil sich aber bis zum Anmeldeschluss noch niemand gemeldet hatte, und weil die Coronalage eine vernünftige langfristige Planung noch nicht zuließ, wurde umgeplant.
Der Schwarzwald ist mit Regionalbahn gut und günstig zu erreichen. Also die Murgleiter. Und weil es eine Seniorenwanderung werden sollte, mit Gepäcktransport.
Baiersbronn bietet ein Komplettpaket an, das wir an unsere Interessen angepasst haben. Aus fünf Etappen wurden drei und dazu noch zwei halbe: Von Forbach bis zum Schliffkopf, dazu noch ein kleiner Prolog.

Die Anreise erfolgte getrennt: Die vier Saarländer mit der Bahn über Kaiserslautern, Karlsruhe nach Forbach. Dort erwarteten uns schon die Freunde aus dem Odenwald am Bahnhof.
Nachdem wir das Gepäck im Hotel deponiert hatten, trafen wir uns zum Prolog: Auf dem Murgweg nach Langenbrand, von wo aus wir mit der S-Bahn wieder zurück nach Forbach kamen. Wir bekamen einen ersten Eindruck vom Schwarzwald mit den Heuschobern in einem Seitental.
Am Abend wurden wir dann von einem schweren Gewitter überrascht beim Rückweg vom Restaurant zum Hotel. Das Wetter sollte die ganze Zeit nicht sonderlich stabil bleiben.

Die Strecke von Forbach nach Schönmünzach war die einzige Etappe die wir komplett begangen haben. Vorbei an der Schwarzbachtalsperre, auf interessanten Steigen, aber auch auf langweiligen Forststraßen ging es 17 km und mit fast 900 m Steigung nach Schönmünzach.
Die Folgeetappe schien uns mit 24 km ein bisschen zu lang, wir nahmen die S-Bahn bis Schwarzenberg, wo wir im Regen zum Huzenbacher See starteten. Ein Karsee mit eingelagertem Moor wie aus dem Bilderbuch, dann noch ein bergmäßiger Weg durch die Karwand nach oben. Da hat uns auch der Regen nicht sonderlich gestört. Im weiteren Verlauf besserte sich das Wetter, aber in Tonbach beschlossen wir dennoch, den Bus zu besteigen und uns den Rest der

Strecke fahren zu lassen. In Baiersbronn erwarteten uns dann aber noch viele Treppenstufen hinauf zum Oberdorf und zum Hotel.
Die Schlussetappe sollte von Anfang an geteilt werden: Zuerst ging es mit dem Bus nach Buhlbach, wo wir der Markierung „Murgleiter“ bis zum Schliffkopf folgten. Den Abstieg nach Obertal suchten wir uns nach Karte und Wegmarkierungen. Auch hier überraschte uns ein kräftiger Regenschauer, den wir an einer Schutzhütte über uns ergehen ließen. Den Bus erreichten wir dann gerade noch mit Mühe.
Für den Tag der Heimfahrt hatten wir noch den Abschnitt von Obertal nach Baiersbronn vorgesehen. Wenn man die Bonuskarte hat, kann man im Schwarzwald kostenlos den ÖV nutzen, was wir wieder getan haben. Bus bis Obertal, dann auf schönem Weg über den Rinkenkopf zurück zum Bhf Baiersbronn und mit der Bahn in die Heimat.
Insgesamt legten wir mehr als 60 km zurück, dazu kamen viele Höhenmeter Steigung.

Text: Johann Betz



WANDERPLAN 2022

Januar

W22-01 **Krippenwanderung im Neuen Jahr**
09.01.22 Leitung Markus Rischmann

Herbitzheim – Rubenheim – Wittersheim-Bebelsheim- Reinheim-Gersheim-Herbitzheim. Treffpunkt 1 SB Neumarkt 8:15 Uhr, Treffpunkt2 Herbitzheim Kirche, Barbarastr.1 9:00 Uhr. Rucksackverpflegung, Mittagsrast ist geplant.

Δ 18 km

W22-02 **Winter bei Püttlingen**
16.01.22 Leitung Norbert Kolling

Treffpunkt: 9:30 Uhr Saarbrücken Neumarkt, 10 Uhr Püttlingen Am Burgplatz. Rucksackverpflegung-Schlußrast geplant.

Δ 15-20 km je nach Witterung 4-6 Std.

T22-03 **Saarhölzbach-Britten- Mettlach**
30.01.22 Leitung Johann Betz

Zuganfahrt. Treffpunkt nach Anmeldung.

Δ 20km, 500m Steigung,

Februar

W22-04 **Durch die Wälder von Ingwiller (West)**
13.02.22 Leitung Eva Schmitt

Treffpunkt : 8:15Uhr SB-Güdingen–Unner, Friedrich–Ebertstr. P
Sportplatz. 9:30 Uhr P Pierre des 12 Apôtres, südöstl v Meisenthal, an der Kreuzg der D37 und D12. Rucksackverpflegung, Schlussrast versuche ich zu planen.

Δ 19,5 km, 500 hm.

W22-05 **Den Idesbachpfad mal andersrum**
20.02.22 Leitung Jan Steffensky

Treffpunkt 1 SB Neumarkt 9:15 Uhr, Treffpunkt 2 Wanderparkplatz an der Heßmühle, L 170 10 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlussrast wäre möglich im Bistro Leickshof.

Δ ca.. 18,5 km von der Heßmühle oder 21 km vom Wanderparkplatz, 550 hm.

T22-06 **Der Münchweiler Höhenweg**
27.02.22 Leitung Marlies Becker

Zuganfahrt, Anfahrt mit PKW möglich. Rucksackverpflegung

Δ ca.. 21 km

März

W22-07 **Vom Hohlen Stein zur Halde**
06.03.22 Leitung Françoise Knaack-Hitti

W22-08 **Hootzemann-Weg in Eiweiler**
13.03.22 Leitung Edwin Altmeier

Treffpunkt 10 Uhr Schützenhaus in Mangelhausen-Wiesbach, In der Ansenbach, Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant

Δ 17km, 350 Hm.

T22-09 **Wadern-Dagstuhl**
13.03.22 Leitung Norbert Morawietz

Burg Dagstuhl, Eulenkreuz, römische Hügelgräber bei Kostenbach, Schlittchenfelsen, Naturschutzgebiet Wadrilltal. Treffpunkt Schloss Dagstuhl, ca. 9:30 Uhr, genaue Uhrzeit wird bei Anmeldung bekanntgegeben. Anmeldung ist zwingend erforderlich, telefonisch oder per Mail. Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant.

Δ 24 km, 500 hm.

W22-10 **Zwischen Püttlingen und Ensdorf**
20.03.22 Leitung Norbert Kolling

Treffpunkt : 9:00Uhr Saarbrücken Neumarkt. 9:30 Uhr Püttlingen Am Burgplatz. Rucksackverpflegung. Schlussrast geplant

Δ 22 km, 440m

W22-11 **Felsige Pfade und duftende Wälder**
26.03.22 Leitung Markus Rischmann
(Samstag) Kirkel, Naturfreundehaus – Peterseiche – Kloster, Pilgerrast – Gut Lindenfels – Kirkeler Burg – Naturfreundehaus. Treffpunkt SB Neumarkt 9:00 Uhr, Kirkel Naturfreundehaus 9:30 Uhr. Rucksackverpflegung, Mittagsrast ist geplant.

Δ ca.. 20 km

T22-12 **Vom Neidenfels zum Drachenfels**
27.03.22 Leitung Johann Betz

Zuganfahrt. Treffpunkt nach Anmeldung.

Δ 18 km, 650m Steigung.

April

W22-13 **Zur Mandelblüte in die Vorderpfalz**

02.04.22 Leitung Dieter Körner

(Samstag) Buschmühle – Pfälzer Weinsteig – Villa Ludwigshöhe- Ruine Rietburg – Edenkoben – Rhodt- Weyher – Burrweiler. Rucksackverpflegung, Einkehr geplant. Treffpunkt SB Neumarkt 8:30 Uhr, Burrweiler Mühle 76 835 Burrweiler 10:00 Uhr.

ca.. 18 km

W22-14 **König-Johann-Runde**

03.04.22 Leitung Hedi Gross und Dorothea Zoller

Ein Seitensprung des Moselsteigs in Freudenburg/Rheinlandpfalz, Start an der historischen Burganlage des blinden Königs Johann von Böhmen, dann durch abwechslungsreiche Landschaften ins Leuckbachtal, vorbei an imposanten Sandsteinfelsen und an alten Mühlen. Von Kollesleuken aus bergan zum Naturschutzgebiet"Eiderberg" mit einzigartigen Ausblicken bis ins Saartal und zurück durchs Dorf Freudenburg zum Parkplatz. Rucksackverpflegung. Treffpunkt 54450 Freudenburg, Torstr. 5 (Parkplatz) 11:00Uhr

12km, als schwer eingestuft. 320 hm.

W22-15 **Seitensprung- Extratour-- Zitronenkrämerkreuz**

10.04.22 Leitung Norbert Kolling

Treffpunkt Saarbrücken Neumarkt 8:45 Uhr, Mehring Am Rebenhang, Huxlay-Hütte 10:00 Uhr. Rucksackverpflegung.

20,6 km, 510 hm, 6:30 Std.

W22-16 **Saarlouiser Gauweg**

24.04.22 Leitung Wolfgang Dinger.

Die Wanderung führt über die Teufelsburg undTeile des Saarlouiser Gau vorbei an den Gemeinden Beaumarais und Wallerfangen. Treffpunkt 9:30 Uhr Neumarkt Saarbrücken und 10Uhr 66802 Felsberg Ortsteil Oberfelsberg, Kirchenweg 25, Parken Nähe Kirche St Nikolaus vis à vis vom Friedhof. Rucksackverpflegung, Schlussrast geplant.

ca.. 16 km

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite: **dav-saarbruecken.de**

Mai

W22-17 **Sandhasen-Tour in Trulben**

01.05.22 Leitung : Diana Schanne

Sanfte Hügellandschaft mit bewaldeten Hängen, beeindruckende Sandsteinfelsen und Höhlen. Treffpunkt Saarbrücken Neumarkt 9:00 Uhr, 66957 Trulben am Festplatz3 10:00Uhr (Parkplatz an der Trualbhalle) Rucksackverpflegung.

ca. 12 km, 415 hm, 4,5 Std.

W22-18 **Durch die Hexenklamm vor den Toren von Pirmasens**

08.05.22 Leitung Dieter Körner

Sportheim – Stockwaldhütte-Blümelbachtal-Felsalbe-Eichelsbacher Mühle-Hexenklamm-Sportheim Gersbach. Treffpunkt SB Neumarkt 9:00 Uhr, Sportheim Gersbach, Rotmühlstrasse 66954 Pirmasens 10 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant.

Gehzeit ca. 5 Std.

W22-19 **Drei-Burgen-Wanderung**

21.05.22 Leitung Markus Rischmann

(Samstag) Etang de Hanau-Waldeck-Rothenburg-Falkenstein-Etang de Hanau. Treffpunkt 1 SB Neumarkt 8:50 Uhr, Treffpunkt 2 Etang de Hanau, P direkt am Weiher 10:10 Uhr. Rucksackverpflegung da keine Einkehr möglich, Schlussrast ist geplant.

18 km, 5,5 - 6 Std. wg. Besichtigungen.

T22-20 **Bruchmühlbach**

26.05.22 Leitung Norbert Morawietz

(Himmelf.) Elendsklamm, Belzmühle, Fritz-Claus-Hütte Startzeit wird bei der Anmeldung bekanntgegeben. Rucksackverpflegung, Schlussrast geplant.

22km, 430 hm

W22-21 **Weiselberg – Gipfeltour in Freisen**
29.05.22 Leitung : Diana Schanné
Wanderung rund um den erloschenen Vulkan an Felsformationen vorbei, tiefe Schlucht mit Wasserfall. SB Neumarkt 9:00 Uhr, 66629 Freisen-Oberkirchen, Schwimmbadstrasse, 10:00Uhr.
ca. 15 km, 572 hm, ca. 5 Stunden.

T22-22 **Der Saar-Riesling-Steig**
29.05.22 Leitung Marlies Becker
Zuganfahrt, Anfahrt mit PKW möglich. Rucksackverpflegung
ca. 21 km.

Juni

W22-23 **Im Saarwellinger Hinterland kreuz und quer**
05.06.22 Leitung Jan Steffensky
(Pfingsten) Vom alten Forsthaus gehts hoch zum Hoxberg bis zur Motocrossrennbahn und auf teilweise verschlungenen Pfaden zurück zum Auto.Treffpunkt 1 SB-Neumarkt, 9:15 Uhr,Treffpunkt 2: Saarwellingen, Wied-Runkel-Str. Wanderparkplatz
ca.. 19 km und 370 hm

Juli

W22-24 **Durchs Bohnental**
03.07.22 Leitung Françoise Knaack-Hitti

W22-25 **Wanderung rund um den Wolfspark**
10.07.22 Leitung Jan Steffensky
Vom Wolfspark geht es über den Truppenübungsplatz (bei Schusswechsel etwas schnellerer Gang) zur Biereiche und am Ortsrand von Besseringen entlang. Treffpunkt 1 SB Neumarkt 9 Uhr, Treffpunkt 2 Merzig am Wolfspark, 10 Uhr.
ca. 17,5 km, 340 hm.

W22-26 **Wildnistrail, Weiskirchen**
24.07.22 Leitung Hedi Gross und Dorothea Zoller
Treffpunkt: Parkplatz Freibad Weiskirchen 9:30 Uhr. Der Weg führt über naturbelassene Pfade durch den Schwarzwälder Hochwald vorbei am Wanbachtal und altem Steinbruch. Gegen Ende eine Kneippanlage, kleines Handtuch mitbringen ! Rucksackverpflegung, Schlussrast vorgesehen
17,5 km, 456 hm

W22-27 **Wege des Wassers in Wadern**
31.07.22 Leitung Edwin Altmeier
Treffpunkt 10:00 Uhr Schlossberghalle in Büschfeld, Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant.
16 km, 400 Hm.

August

W22-28 **Rund um den Siersberg**
14.08.22 Leitung Jan Steffensky
Vom Parkplatz an der Nied geht es zur Siersburg (kleine Rast) und weiter an der Niedmühle, an Gerlfangen und Fremersdorf vorbei zurück zum Parkplatz. Rucksackverpflegung, Schlussrast wäre möglich im Bistro Leickshof. Treffpunkt 1: SB-Neumarkt 9 Uhr, Treffpunkt 2: Wanderparkplatz Niedmündung, Rehlingen, 9:45 Uhr.
ca. 17,4 km, 440 hm

September

T22-29 **Über Hohe Loog und Kalmit von Neustadt nach St.Martin**
04.09.22 Leitung Marlies Becker
Zuganfahrt, Anfahrt mit PKW möglich. Rucksackverpflegung
ca.. 22 km

W22-30 **Von der Spießbratenhalle über Teufels- und Schimmelkopf zurück zum Spießbratenfuttern.**
11.09.22 Leitung Jan Steffensky
Von der Spießbratenhalle geht es in Richtung Weißkirchen und über die Köpfe zurück zum Naherholungsgebiet. Treffpunkt 1 SB Neumarkt 8:30 Uhr, Treffpunkt 2 Spießbratenhalle, Im Freizeitzentrum 1, 54429 Schillingen, 10 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlussrast natürlich in der Spießbratenhalle.
ca. 21 km, 430 hm.(km und Höhenang. können sich noch leicht ändern.)

W22-31 **Sonnensteine auf dem Bietzenberg**
25.09.22 Leitung Dieter Körner
Treffpunkt SB Neumarkt 9:15 Uhr, Fischerberghaus 10 Uhr. Fischerbergstrasse 66701 Beckingen. Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant.
19 km

Oktober

W22-32 **Oppig-Grät-Weg**
23.10.22 Leitung Wolfgang Dinger
Die Wanderung führt auf schmalen Pfaden über Streuobstwiesen und durch herbstlich bunt gefärbte Wälder.Treffpunkt 9 Uhr Saarbrücken Neumarkt und 10 Uhr 6667 Losheim Ortsteil Rimlingen, Rimlinger Str ., Parken am Dorfplatz.
Rucksackverpflegung, Schlussrast geplant.
ca.. 14 km.

W22-33 **Rund um Saarbrigge Etappe 1**
30.10.22 Leitung Norbert Kolling
9:50 Uhr Saarbrücken Heinrichshaus P+M Parkplatz.
Anmeldung erwünscht 06898 64274 oder 004915120286149 Whats App
ca. 23 km, ca. 500 hm.

November

W22-34 **Rund um Saarbrigge Etappe 2**
01.11.22 Leitung Norbert Kolling
10:15 Uhr Saarbrücken, Römerkastell.
Anmeldung erwünscht 06898 64274 oder 0049 15120286149 Whats App
ca. 23 km, ca. 500 hm

W22-35 **Rund um Merchweiler**
06.11.22 Leitung Norbert Kolling
Saarbrücken Neumarkt 9:30 Uhr, Göttelborn Zum Schacht 10:00 Uhr, Rucksackverpflegung.
19,5 km, 385 hm. 6 Std.

W22-36 **Durch die Wälder von Ingwiller (Ost)**
13.11.22 Leitung Eva Schmitt
Treffpunkt 8:10 SB-Güdingen–Unner, Friedrich–Ebertstr. P Sportplatz.
9:30 Schloss Lichtenberg.
Rucksackverpflegung, Schlussrast ist geplant.
18 km, 830 hm.

W22-37 **Von Bischmisheim zum Flughafen**
20.11.22 Leitung Jan Steffensky
Von Bischmisheim über den Flughafen zum Grumbach.Treffpunkt 1 SB-Neumarkt 9:30 Uhr, Treffpunkt 2 Bischmisheim, Turnerstr. 10 Uhr.
Rucksackverpflegung, Schlussrast wäre möglich im Gasthaus zur Linde.
ca. 22 km 470 hm.

Aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen sind kurzfriste Änderungen unseres Programmes jederzeit möglich. Die aktuellen Informationen findet ihr auf unserer Webseite: **dav-saarbruecken.de**

Dezember

W22-38 **Paradiesgartenweg**
04.12.22 Leitung Wolfgang Dinger
Treffpunkt SB Neumarkt 9 Uhr, Pirminiushalle, Bahnhofstr 4, 66500 Hornbach 10 Uhr. Rucksackverpflegung, Schlussrast geplant.
ca. 15 km.

W22-39 **Felsen an der Saar**
18.12.22 Leitung Norbert Kolling
8:31 Uhr Abfahrt Saarbrücken Hbf, 9:30 Uhr Taben-Rodt-Bahnhof.
Rückfahrt stündlich --:34 Uhr.
Anmeldung erforderlich 06898 64274 oder 0049 15120286149 Whats App
18 km, 500 Hm.

Eine Übersicht der Leiterinnen und Leiter von Wanderungen, Touren, Hochtouren, Skitouren, Kletterfahrten usw. findet ihr auf Seite 56

Übersicht der Leiterinnen und Leiter

von Wanderungen, Touren, Hochtouren, Skitouren, Kletterfahrten usw.

Name	Vorname	Telefon	Email
Altmeier	Edwin	068 81/22 20	edwin.altmeier@gmx.de
Becker	Marlies	0 68 94/38 21 83	marielube@t-online.de
Bettinger	Martin	01 76/41 16 11 01	info@martin-bettinger.de
Betz	Johann	068 94/35 76 3	jj_betz@yahoo.de
Betz	Louise	068 94/16 99 06	louise.betz@gmx.de
Dinger	Wolfgang	068 98/33 30 6 | 01 57/85 04 60 65	wdwolfgangdinger3@gmail.com
Frank	Ingeborg	0681/81 23 62	ingeborg.frank@t-online.de
Gebhardt	Wolfgang	06 81/41 32 0 | 01 60/82 78 59 5	wolfman1@t-online.de
Gross	Hedi	068 61/88 06 8	hedi.gross@mechern.de
Hafner	Stefan	0 68 31/62 81 7	esa-hafner@t-online.de
Keller	Arne	+41/76 72 45 47 6	arnekeller@web.de
Klein	Heinz	01 72/36 81 67 58	klein-braunshausen@t-online.de
Knaack-Hitti	Françoise	01 52/04 77 81 68	knaack-hitti@t-online.de
Kölb	Gertrud	068 31/40 77 9	gertrud.koelb@gmx.de
Kolling	Norbert	0 68 98/6 42 74	kolling.norbertb52@gmail.com
Koppermann	Stefan	01 76/83 18 54 92	s.koppermann@gmail.com
Körner	Dieter	06 81/89 30 88 | 01 78/17 21 07 1	dieter.koerner.sb@web.de
Lehnen	Rainer	068 05/94 24 94 2	
Meyer	Reiner	068 98/91 22 28 9	reiner.meyer@wanadoo.fr
Morawietz	Norbert	0 68 81/63 16 | 01 76/56 81 90 37	norbert.morawietz@gmx.de
Müller	Heinz	01 75/52 70 31 1	ski@dav-saarbruecken.de
Panfilenko	Dmitri	-	Dima.Panfilenko@gmail.com
Reinstädtler	Gerda	0 68 93/98 75 70	gerda.und.wolfgang@t-online.de
Reinstädtler	Wolfgang	0 68 93/98 75 70	gerda.und.wolfgang@t-online.de
Rischmann	Markus	0681/52 88 3	
Rohrbacher	Harald	068 25/44 15 1	info@dav-saarbruecken.de
Rothgerber	Andreas	01 78/34 64 16 6	klettern@dav-saarbruecken.de
Schanné	Diana	0176 83 26 22 76	dschanne3@gmail.com
Scheid	Bernhard	01 78/28 55 99 4	scheid@web.de
Schmitt	Andre	01 70/55 60 73 6	andre.schmitt@justmail.de
Schmitt	Eva	+33/67 91 77 60 2	evaschmitt@free.fr
Schneider	Sina		sina.schn@gmx.de
Steffensky	Jan	01 77/62 81 32 1	dhdi13577@gmail.com
Wagenhals	Dirk	01 51/61 14 64 18	dirk.wagenhals@t-online.de
Weiler	Benjamin	01 72/42 44 52 6	bennyWeiler@web.de
Zoller	Dorothee	068 61/79 21 90	

MW22-01 14.05.– 21.05.22
Wanderpotpourri im Hochschwarzwald
Standort: Feldberg-Falkau oder Hinterzarten
Leitung: Dieter Körner
Preis: ca 50 €/ Pers im DZ mit Frühstück
Anm.-schl.: 28. 2.22, Anzahlung : 50 €/Pers.
bis zu 20 km/Tag.

MW22-02 28.05 – 02.06.2022
Südvogesen
Leitung: Norbert Kolling
Basislager: Auberge du Schantzwasen
Tageswanderungen 16-20 km,
bis 1000 Hm. Rucksackverpflegung
Anzahlug: 100€ = Stornogebühr
Anm.-schl.: 30.01.22
Führ.-geb.: 40 €

MW22-03 01.05. – 05.10.22
Vogesenherbst
Leitung: Eva Schmitt
Standort: Voraussichtlich im Raum Ste-Marie-aux-Mines
Anm.-schl.: 15. Juli
Näheres folgt (Webseite)

MW22-04 7.10. – 9.10.22
Wandern und Weinverkosten
Leitung: Dieter Körner
Standort: Gasthaus Bidinger, Klosterstr. 30,
5441 Schoden. ÜF i. DZ 40
€/Pers , EZ 50 €/Pers .
Anm.-schl.: bis 31. 5. 2022
Bis 17 km.
Trinkfestigkeit erforderlich (Spaß)

MW22-05 29.12.22 – 02.01.23
Jahresausklang und Jahresanfang in den Vogesen
Leitung: Norbert Kolling
Basislager: Auberge du Schantzwasen.
Anm.-schl.: Ende August 22, Anzahlung 100 €
Führ.-geb.: Keine

RADTOURENGRUPPE

Radtouren 2022 (Vorschau)

Auch im Jahr 2022 werden wieder mehrtägige Radtouren angeboten und können hoffentlich auch durchgeführt werden.

19. - 23. April 2022
Radtouren zwischen Schwarzwald und Vogesen
Zwischen Basel und Karlsruhe findet man auf beiden Seiten des Rheins viele Kilometer Radwege, die auch zu vielen sehenswerten Orten führen. Bei dieser Radtour sollen in gemäßigtem Tempo einige interessante Orte besucht werden.

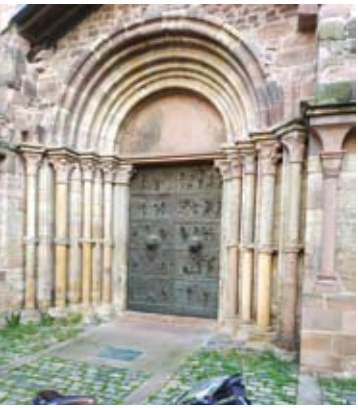
Tagesstrecken um 60 km.
Anfahrt mit der Bahn
Ü: JH, Hotel, max 6 Teilnehmer,
Org.; Johann Betz, (jj_betz@yahoo.de),
Anmeldung bis 01. April 2022

11. - 16. Juni 2022
Saaleradweg von Hof nach Magdeburg
Die Saale durchquert ausgesprochen vielfältige Landschaften mit zahlreichen Burgen und Schlössern, ausgedehnten Wäldern, engen Schluchten und malerischen Stauseen. Vom bayrischen Hof folgen wir dem Fluss über Saalfeld, Rudolstadt nach Jena. Über Naumburg, Merseburg, Halle und Bernburg erreichen wir auf geschichtsträchtiger Route die Mündung in die Elbe bei Barby. Rückfahrt mit der Bahn ab Magdeburg.
Zuganreise, ausschließlich als e-Bike-Tour ausgerichtet.

Tagesstrecken ca. 70 – 80 km
Ü: Hotels, Gasthäuser, Pensionen
Orgabeitrag: 70,00 €
Max 6 Teilnehmer
Org.: Norbert Morawietz (
norbert.morawietz@gmx.de)
Anmeldeschluss: 30. April 2022

Bericht Radwandern 2021

Worms



Worms

Die einzige große Radtour aus dem Programm 2021 fand mit drei Teilnehmern in Bayern statt. Zweimal Norbert und dazu noch Helga fuhren mit E-Bikes auf dem Fünf-Flüsse-Radweg. Es hat sich gezeigt, dass die Trennung zwischen E-Bike-Fahrern und traditionellen Fahrern sinnvoll ist. Die Tour konnte mit Etappen über 80 km durchgeführt werden, was ansonsten kaum möglich ist.
Eine weitere angekündigte Radtour wurde zur mehrtägigen Wandertour („Murgleiter für Senioren") umgewandelt. Kurzfristig ins Programm aufgenommen wurde eine Fahrt auf dem Barbarossa-Radweg von Kaiserslautern nach Worms (Übernachtung in der JH) und weiter zur hessischen Bergstraße. Dabei konnten einige bedeutende Kulturstätten zwischen Pfälzerwald und Odenwald besucht werden (z. B. Reformationszeugnisse und Dom in Worms und Kloster Lorsch). Die vier saarländischen Teilnehmer wurden dabei von zwei Freunden vom Odenwaldclub begleitet. Die Mittwochstouren fanden wie gewohnt statt, wenn das Wetter es erlaubte.

Text: Johann Betz

Rast am Weltkulturerbe Lorsch

Rathaus Heppenheim

Alsenborn

Skireferat Jahresbericht 2021

Liebe Berg- und Skifreunde,

noch stehen wir alle unter dem Eindruck der CORONA-Pandemie-Einschränkungen der beiden vergangenen Jahre. Es steht die Saison 2021/22 bevor und wir blikken hoffnungsvoll in die Zukunft.

Im vergangenen März war uns vergönnt, unter Leistungssportbedingungen an Seibelseckle im Nordschwarzwald zu trainieren. Wir hoffen und wünschen uns, dass dies in der vor uns liegenden Skisaison öfter und in allen Skigebieten möglich sein wird. Der Terminkalender ist erstellt. Wenn es gut läuft, wollen wir auch wieder unser Samstagstraining in der Skihalle Amneville regelmäßig aufnehmen.

Ich wünsche allen Athleten eine erfolgreiche Saison.

Heinz Müller

TRAINING in der Skihalle Amnéville:
Meldung bis spätestens mittwochs 18:00h vor dem jeweils u.a. Termin per E-Mail an

Ira-Müller-Kemmer Tel.: mobil 0170 3802718, E-Mail: skialpin@sbsb-saar.de oder

Heinz Müller, Tel.: mobil o175 5270311, E-Mail: ski@dav-saarbruecken.de

Von Oktober bis Ende Dezember jeden Samstag (Evtl. auch nachmittags je nach Hallenbelegung)

Hin- und Rückfahrt in PKW oder Kleinbus.

Uhrzeit	08:35h Abfahrt Stiring -Wendel 13:30h Ankunft Stiring -Wendel
Kosten	Liftpass ca. 2h 16,80 € 5-18 Jahre (Die angegebenen Preise können sich bei 2h 21,00 € ü. 18 Jahre Wiederöffnung der Halle ändern.)
Fahrtkosten	16,00 €

Weitere Termine werden kurzfristig nach Schneesituation und Wetter festgelegt.

Bei ausreichender Schneelage ab Dezember samstags Training im Nord-oder Südschwarzwald. Termine werden nach Schneelage und Liftverfügbarkeit kurzfristig festgelegt und per E-Mail bekannt gegeben.

SKI ALPIN

RENNKADER TRAININGSMASSNAHMEN IN DER SAISON 2021/22

Kaprun

Faschingsferien	20.02.-26.02.2022
Herbstferien	17.10.-23.10.2022

Fulpmes / Stubaier Gletscher oder weiterer Gletscher

Osterferien	19.04.-23.04.2022
Christi Himmelfahrt	25.05.-29.05.2022
Pfingstferien	05.06.-10.06.2022

Die Ausschreibungen werden den Athleten per E-Mail zugestellt.

WETTKÄMPFE ALPIN

DOM-Pokalrennen S. Jgd. Sen.:
04.02.-06-02.2022 Todtnauberg

Taunuspokal-Kinderrennen U6-U12:
04.02.-06.02.2022 Todtnauberg

Saarlandmeisterschaften alpin alle Klassen:
12.02.2022 Todtnauberg

Rheinland Schülermeisterschaften U14, U16:
(Termine, Ort folgt)

HSV-Schülermeisterschaften U14, U16:
(Termine, Ort folgt)

HSV-Jugend-u. Seniorenmeisterschaften:
(Termine, Ort folgt)

Krimmler Rennsportwoche alle Klassen:
08.04.-14.04. 2022 Hochkrimml

Saarlandmeisterschaften alpin Verschiebetermin
05.03.2022

FAHRTAUSSCHREIBUNGEN

23.-30.Januar 2022
Ski Alpin und Skihochtour
in Serfaus, Fiss, Ladis auf der Hexenseehütte.

Geeignet für geübte Ski Alpin Fahrer mit Skkguide oder Skihochtour mit Skihochtourenführer. Die Hütte liegt auf 2500m und ist über den Masnerkopflift und anschl. Hexenabfahrt zu erreichen. Hütte mit Zimmerlager und teilweise Selbstversorgung. Das Gepäck muss per Rucksack über Skilift und Abfahrt selbst auf die Hütte transportiert werden. Die Hütte dient tagsüber für Skifahrer als Skialm. Ab 16.00 sind wir alleine auf der Hütte.
Ca. Kosten incl. Führungsgebühr.
Mehrbettzimmer nur ÜN für DAV Mitgl. 260 € NMgl. 300 €. Jugend DAV Mitgl.220 € NMgl. 240€.
Verpflegung muss vor Ort gezahlt werden.
Teilweise Selbstverpflegung.
Skipass für Alpin Fahrer 7 Tg Erw. ca. 250€.
Anmeldung per Email an klein-braunshausen@t-online.de Stichwort: Serfaus und nur gültig mit einer Anzahlung =Stornogebühr von 180€ Erw. und 150€ Jugend auf Konto Sparda Bank, Heinz Klein De78550905000007536372 Kennwort Hexenseehütte
Spätest. Anmeldung bis 01.Nov.2021.
Fahrtenleitung Heinz Klein Telf. 01726816758
Skihochtourenführung Bernhard Scheid, Skilehrer Jan Kohler u. Team.

Freitag 11.02 .2022 bis Sonntag 13.02.2022
Skiwochenende im Schwarzwald –Todtnauberg

Wir übernachten in Todtnauberg in einem Hotel in der Nähe des Skilift. Wir fahren in PKW Fahr - Gemeinschaften nach Absprache mit der Fahrtenleitung . Genaue Kosten für die Übernachtung und Organisation (ca. 65,-€/ Person im Doppelzimmer einschl. Frühstück incl. Hallenbad- und Saunabenutzung) werden bei Anmeldung mitgeteilt. Möglichkeit gegeben für Ski Alpin, Langlauf und Schneeschuhwandern. An diesem Wochenende findet in Todtnauberg auch die Saarlandmeisterschaft Alpin statt. Bei Interesse ist eine Teilnahme möglich. Bitte bei Anmeldung angeben.
Fahrtenleitung Heinz Klein Telefon: 0172-6816758 Meldeschluss: 07.02.2021
Anmeldung bei Heinz Klein Email: klein-braunshausen@t-online.de
Anmeldung nur mit einer Anzahlung von 50,-€ =Stornogebühr auf das Konto Sparda Bank Heinz Klein, IBAN-Nr. DE78550905000007536372
05.03. bis 12.03.2022

Ski-Alpin Tour Ischgl/Galtür
Veranst.: DAB, Sektion Saarbrücken
Fahrtenl.: Sandra Engelhardt (s.engelhardt@gmx.com)
Jochen Knobloch (knobi66@gmx.de)
Anmeldung bis 30.11.2021 unter Anzahlung von 300,00€, Unterbringung in Doppelzimmern
Gesamtbetrag/Restzahlung:
Mitglieder DAV 860,00 € pro Person (Restbetrag 560,00 €)
Nichtmitglieder DAV 870,00 € pro Person (Restbetrag 570,00 €)
Restzahlung bis spätestens 6 Wochen (21.01.2020) vor Anreise!

Leistungen:
7 Tage Ü/HP im Hotel Casada, Galtür, inkl. Kurtaxe, im DZ, einschl. 6 Tages-Skipass Silvretta Arena (Ischgl/Samnaun, Galtür, Kappl und See).
Bei Nichtantreten bzw. Rücktritt wird die Anzahlung in Höhe von 300,00 € als Stornogebühr einbehalten.

Bankverbindung: Sandra Engelhardt
Bank 1 Saar,
IBAN DE58 5919 0000 0200 5530 12
BIC SABADE5S

Herausgeber + Verlag: Alpenverein + Skiclub Saarbrücken, Ski-Schule Saarbrücken e.V
Rosenstraße 31 · 66111 Saarbrücken
Telefon: 0681 / 67702 · Telefax: 0681 / 67719

Druck: COD Büroservice GmbH
Mainzer Str. 35, 66111 Saarbrücken

Redaktion + Anzeigen:
E-Mail: redaktion.assinfo@gmail.com

Joachim Schindelhauer-Deutscher (01 71) 1 93 56 91 (verantwortlich)
Benjamin Weiler (stellv.) (01 62) 4 98 07 62
Klaus Kahlert (06 81) 3 59 38
Ewa Maus (01 71) 1 60 97 60
Bärbel Neurohr (01 76) 68 04 28 52

Satz: kmk kreuter marketingkommunikation UG
Mainzer Straße 26, 66111 Saarbrücken
info@kreuter-marketing.de

Die Mitteilungen des Alpenverein + Skiclub Saarbrücken erscheinen 4 x im Jahr. Für Beiträge mit Namensangabe übernimmt der jeweilige Verfasser die Gewähr. Die Redaktion behält sich vor, Texte in redaktionell üblicher Form redigiert zu veröffentlichen. **Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.**

Manuskripte und Anzeigen für die nächste Ausgabe bis 11.02.2022 erbeten.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Alpenverein + Skiclub Saarbrücken Ski-Schule Saarbrücken e.V. Sektion des Deutschen Alpenvereins e.V. (gegr. 1903)

Geschäftsstelle:
Rosenstraße 31, 66111 Saarbrücken
Telefon: 0681 / 67702 · Telefax: 0681 / 67719
E-mail: info@dav-saarbruecken.de
Internet: www.dav-saarbruecken.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Saarbrücken
IBAN: DE30 5905 0101 0000 6915 76
BIC: SAKSDE55XXX

(zur besseren Lesbarkeit ist die IBAN hier mit Leerzeichen dargestellt. Online IBAN immer ohne Zwischenräume eingeben)

Personalien

1. Vorsitzende
Ingeborg Frank
(06 81) 81 23 62
vorstand1@dav-saarbruecken.de

2. Vorsitzender
Gerhard Görlitz
mobil: (01 62) 9 16 75 73
vorstand2@dav-saarbruecken.de

Schatzmeisterln
N. N.
schatz@dav-saarbruecken.de

Jugendreferent
N. N.
jugend@dav-saarbruecken.de

Schriftführerin
Gisela Dill
Tel. 0681 / 581657
schrift@dav-saarbruecken.de

Bergsteigen
Harald Rohrbacher

Skilauf
Heinz Müller
Tel. 06898 / 93 55 65 / Fax 06898 / 93 55 67
ski@dav-saarbruecken.de

Wandergruppe
Eva Schmitt
Tel. (00 33) 3 88 04 08 95
mobil (00 33) 6 79 17 76 02
wandern@dav-saarbruecken.de

Referentin Naturschutz
Nora Jankowski
naturschutz@dav-saarbruecken.de

Webmaster
Stefan Koppermann
webmaster@dav-saarbruecken.de

Das Team der Geschäftsstelle

Marion Moritz (Geschäftsstellenl. kommissarisch)
Françoise Knaack-Hitti (Mitgliederverwaltung)
Gerda Reinstädtler (Mitgliederverwaltung)
Rosi Backes
Christel Eisenbeiß
Elisabeth Kastel-Görlitz
Jan Steffensky
Waltraud Thielen

**Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – mit unseren digitalen Banking-Funktionen immer den Überblick behalten.
Und den Kopf frei für das, was wichtig ist.**

Jetzt freischalten auf:
sparkasse-saarbruecken.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Saarbrücken

DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

140 JAHRE
SPORTHAUS KOHLEN

Sporthaus F. Kohlen GmbH · Sulzbachstraße 1 · 66111 Saarbrücken
Tel.: +49 681 9 36 72-0 · www.sporthaus-kohlen.de

BERGSPORT · KLETTERN · WINTERSPORT · RUNNING · FITNESS · INLINESKATES · TENNIS